



Speicher
NAHELIEGEND.



GEMEINDEBLATT

MÄRZ 2018

ÄMTER & KOMMISSIONEN

Gründungsversammlung Unterdorf 4

Who's Johnny Cash? 6

Frühlingssingen 13

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender 14

DORFLEBEN

Sonnengesellschaft 19

Donnschtigjass 29

Velobörse 30

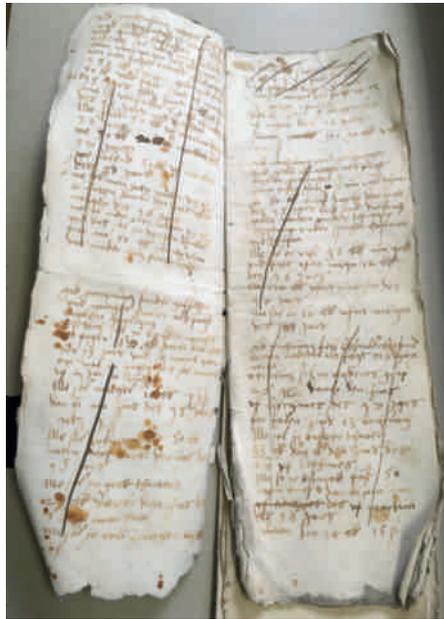
EDITORIAL

Gvogtet

In der Jahresrechnung 2017 wird mitgeteilt, dass der Gemeinderat beschlossen hat, die Vogtkasse aufzulösen. Vogtkasse? Die meisten haben wohl nur eine ungenaue Ahnung, welchen Zweck diese Kasse zu erfüllen hat. Nun, es war nicht einfach so ein Gemeindegässeli; das Vermögen belief sich auf die beachtliche Summe von rund Fr. 650'000.–.

Die Vogtkasse wurde ausserhalb der Gemeindeführung geführt, erst 2016 wurde sie der Finanzverwaltung angegliedert. Früher wurde die Buchhaltung von einer Privatperson geführt, gewählt vom Gemeinderat. Eine Vogtkassenkommission hat die Kasse verwaltet. Geprüft wurde sie von der GPK; der Gemeinderat hatte die Rechnung jeweils zu genehmigen.

Dass die Öffentlichkeit wenig über diese Vogtkasse weiss, hat mit deren Zweck zu tun. Bevogtet sein heisst, unter Vormundschaft zu stehen, vogten oder bevogten heisst, jemanden zu bevormunden. Ein Vogtkind ist ein Mündel, «e vogtets Chend». Die Vogtkasse ist also ein Teil des früheren Fürsorge- und Vormundschaftswesens. Alle Kassenbücher sind heute noch vorhanden. Die älteste Vogtei-Rechnung in unserem Gemeindearchiv stammt aus dem Jahre 1596, also vor der Landteilung und vor der eigentlichen Gemeindegründung von 1614 (siehe Abbildung).

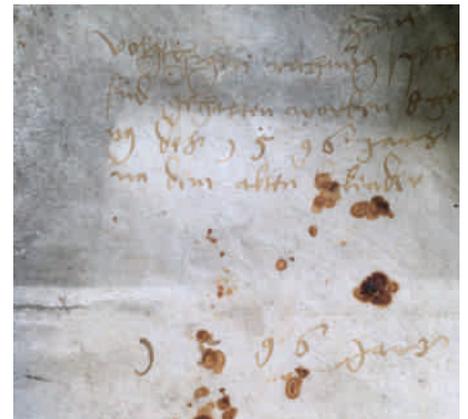


Vogtei-Rechnung von 1596

Das Vermögen bestand vor allem aus früheren Mündelgeldern. Der grösste Teil davon lag im Reservefonds für soziale Zwecke, der andere Teil bestand aus statuarisch festgelegten Rückstellungen, die aber nicht mehr gebraucht werden, da allfällige Forderungen verjährt sind. Das Vormundschaftswesen hat in letzter Zeit einen grossen Wandel erfahren, und es ist nachvollziehbar, dass die Vogtkasse ihren Zweck nicht mehr erfüllen kann. Es

waren letztlich Gelder, die brachlagen. Der Gemeinderat hat daher entschieden, die Gelder für soziale Zwecke dem BKS-Fonds zuzuführen, insgesamt Fr. 340'000.–. Damit ist eine sinnvolle Verwendung gewährleistet. Die Rückstellungen von rund Fr. 270'000.– werden der Erfolgsrechnung zugewiesen, wobei davon Fr. 100'000.– an die Genossenschaft Vögelinsegg für die Sanierung des Skilifts überwiesen wurden. Für die auslaufenden Verpflichtungen für den Grabunterhalt wurde eine Rückstellung gemacht. Mit der Auflösung der Kasse ist auch ein wichtiger Teil der Sozialgeschichte unseres Dorfes verschwunden.

Peter Langenauer, Gemeindepräsident



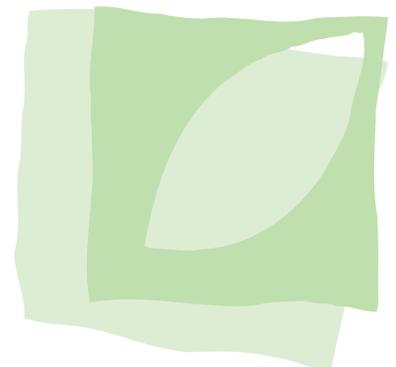
Titelseite des 422 alten Büchleins

Informationsorgan der Gemeinde Speicher

Herausgeberin: Gemeindeverwaltung Speicher
Redaktion: Gemeindekanzlei Speicher, Telefon 071 343 72 00, gemeindeblatt@speicher.ar.ch
Inserate und Druck: Druckerei Lutz AG, Tel. 071 344 13 78, info@druckereilutz.ch
Layout: Matrix-Design & Kommunikation GmbH, Herisau

Erscheint 11x jährlich in allen Haushaltungen der Gemeinde.
 Abonnementspreis für Auswärtige Fr. 49.–, Postkonto 90-1728-8

Redaktionsschluss der nächsten 2 Ausgaben:	Erscheinungsdaten der nächsten 2 Ausgaben:
Mittwoch 18.04.2018 16.05.2018	Freitag 27.04.2018 25.05.2018



GEMEINDERAT

Mitteilungen

Positiver Abschluss Jahresrechnung

Die Gemeinde Speicher kann einen sehr erfreulichen Rechnungsabschluss präsentieren. Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 29'237'011.02 und einem Gesamtaufwand von CHF 28'031'733.16 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'205'277.86 ab. Dieser Mehrertrag wird dem Eigenkapital zugewiesen. Gegenüber dem Voranschlag 2017 beträgt der Besserabschluss CHF 1'169'303.86. Im Voranschlag 2017 war ein Ertragsüberschuss von CHF 35'974.00 budgetiert.

Der Mehrertrag ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Höhere Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen
- Mehrertrag bei den Handänderungssteuern
- Auszahlung diverser Versicherungsleistungen
- Minderausgaben bei den Ressorts
- Diverse höhere Einnahmen von Gebühren und von Beiträgen Dritter
- Auflösung der Vogtkasse

Die Nettoausgaben zulasten der Investitionsrechnung betragen CHF 2'498'839.85, budgetiert war ein Aufwand von CHF 1'900'000.–.

Die Aufwendungen betreffen u.a. folgende Bereiche:

- Restfinanzierung neues Rüstfahrzeug der Feuerwehr
- Sanierung Kohlhaldenstrasse
- Wasseraufbereitung Speicher-Trogen
- Leitungsbauten und Hochwasserschutz Herbrig – Buchenstrasse

Der gesamte Fiskalertrag (inkl. der Sondersteuern und der Verkehrsabgaben LSVA) liegt bei CHF 16'875'508.80. Die Steuereinnahmen der natürlichen Personen betragen CHF 14'119'276.54 und sind um rund CHF 500'000.– höher ausgefallen als budgetiert. Damit ist die lang erwartete Trendwende eingetroffen. Nach Jahren mit mehr oder weniger gleichbleibenden Erträgen können wir im Rechnungsjahr gegenüber dem Vorjahr 2016 eine markante Steigerung von rund CHF 1'500'000.– verzeichnen. Die Erträge bei den juristischen

Personen von CHF 813'101.96 entsprechen den Budgetvorgaben. Die Sondersteuern entsprechen gesamthaft den Erwartungen, wobei auffallend ist, dass die Handänderungssteuern um rund CHF 500'000.– wesentlich höher ausgefallen sind als budgetiert, die Grundstückgewinnsteuer hingegen um rund CHF 400'000.– tiefer sind.

Auflösung der Vogtkasse

Der Gemeinderat hat im Frühjahr 2016 beschlossen, die Führung der Vogtkasse der Finanzverwaltung zu übertragen. Dabei hat sich gezeigt, dass eine Weiterführung wenig Sinn macht, da der ursprüngliche Verwendungszweck nicht mehr gegeben ist. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, die Vogtkasse aufzulösen. Die für die Revision der Vogtkasse zuständige Geschäftsprüfungskommission begrüsst die Auflösung.

Im Reglement der Vogtkasse werden die Aufgaben umschrieben:

- Verwaltung von Pauschalzahlungen an den Grabunterhalt
- Verwaltung der Erbanteile von Erben mit unbekanntem Aufenthalt
- Verwaltung von Mündelgeldern

In Zusammenarbeit mit der GPK und der Finanzverwaltung wurden die Gelder in die Finanzen der Gemeinde überführt. Die Vogtkasse besitzt ein Vermögen von insgesamt CHF 653'913.44. Die Gelder verschiedener Konten werden im Wesentlichen folgendermassen verwendet:

- Der Reservefonds für soziale Zwecke von rund CHF 342'000.– wird dem Bildungs-, Kultur- und Sozialfonds zugewiesen.
- Die Rückstellungen für alte Konti von rund CHF 182'000.– und der statuarische Reservefonds von CHF 108'000.– werden nach Abzug der Rückstellung für den Grab- und Friedhofunterhalt als Ertrag von CHF 270'000.– in die Erfolgsrechnung 2017 überführt. Davon wird für die Sanierung des Skilifts Vögelinsegg der Genossenschaft der Betrag von CHF 100'000.– als ausserordentlicher Finanzaufwand zulasten der Erfolgsrechnung 2017 ausgerichtet.

- Das Darlehen von CHF 575'000.– an die Gemeinde Speicher wird mit der Übernahme hinfällig.

Die ausführliche Jahresrechnung kann Mitte Mai bei der Gemeindekanzlei (071 343 72 00) oder über die Website (www.speicher.ch) bezogen werden. Anlässlich der Volksversammlung vom Dienstag, 22. Mai 2018, wird über die Jahresrechnung 2017 ausführlich informiert werden. Die Frist für das fakultative Referendum läuft vom 23. Mai bis zum 21. Juni 2018.

Altes Pächterhaus Vorderer Flecken 1

Der Gemeinderat hat ein unabhängiges Unternehmen für Immobilienberatung mit der Ausarbeitung von Kriterien für eine Veräusserung der Liegenschaft Vorderer Flecken 1 (Altes Pächterhaus des Landwirtschaftsbetriebes Schönenbühl) beauftragt. Der Rat wird zum gegebenen Zeitpunkt über das weitere Vorgehen wieder informieren.

Voranzeige für den Wahlapéro am Sonntag, 8. April

Die Bevölkerung ist am Sonntag, 8. April 2018, ab 17.00 Uhr im Restaurant Krone in Speicher herzlich zum öffentlichen Wahlapéro für die kommunalen Ergänzungswahlen eingeladen.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Mittwoch, 4. April, und am Mittwoch, 9. Mai 2018, statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens eine Woche vor den Sitzungsterminen der Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) einzureichen.

WBG SPEICHER
Wohnbaugenossenschaft in Gründung

Einladung zur öffentlichen Gründungsversammlung

Mittwoch, 28. März 2018, um 19 Uhr
im Buchensaal in Speicher

Alle sind herzlich willkommen,
mit uns den nächsten grossen Schritt Richtung
«Realisierung Überbauung Unterdorf» zu gehen.

Wir freuen uns auf viele Interessierte (unverbindlich und kostenlos)
sowie auf viele Genossenschafter (ab CHF 5'000).

«Die Vorbereitungsgruppe und Verwaltung der ersten Stunde»:



Stephan
Rausch



Willy
Müller



Fredy
Zünd



Claudia
Neff Koller



Franz
Knechtle



Daniela
Weber Conrad



Jacques
Michel Conrad

Einwohnerkontrolle

Mutationen im Februar 2018:

Zugezogene Personen	12
Weggezogene Personen	14

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten

Bamert, Nadine

geboren am 5. Februar 2018 in Heiden AR, Tochter des Bamert, Meinrad und der Bamert geb. Scheuss, Vreni, wohnhaft in Speicher AR

Sterbefälle

Künzli, Ernst Fritz

gestorben am 5. Februar 2018 in Herisau AR, geboren 1927, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Jubilare im April 2018

90-jährig

10.04.1928 Frick-Niederer Grethe Ober Bendlehn 8

87-jährig

12.04.1931 Kocher-Galler Gertrud Oberwilen 6

84-jährig

11.04.1934 Nyffeler-Mazenauer Klara Zaun 6

83-jährig

27.04.1935 Kunath Hans-Dieter Zaun 7

82-jährig

07.04.1936 Auer-Ibach Eugen Zaun 7

18.04.1936 Reich-Gächter Jakob Ober Bendlehn 1

81-jährig

01.04.1937 Hartmann-Hauser Peter Kohlhalden 28

10.04.1937 Rössler-Wälti Walter Bogenweg 15

80-jährig

30.04.1938 Städeli-Küng Hans Rüschen 2

Herzliche Gratulation, der Gemeinderat

BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Bewilligte Baugesuche

Bischof Heizungen und Sanitär AG

Nord-Tobel 1106, 9053 Teufen AR: Ersatz Ölfeuerungsanlage / San. Abgasanlage, Grundstück Nr. 156, Kalabinth 1

Bischof Heizungen und Sanitär AG

Nord-Tobel 1106, 9053 Teufen AR: Ersatz Ölfeuerungsanlage / San. Abgasanlage, Grundstück Nr. 266, Herbrig 33

Eugster Martin

Dorf 16, 9042 Speicher: Anbau Fahrzeugunterstand, Grundstück Nr. 42, Dorf 16

Rechsteiner Hans und Jeannette

Unterdorf 11, 9042 Speicher: Teilwei-

ser Dachausbau / Einbau Fenster, Grundstück Nr. 1309, Unterdorf 11

Schläpfer Hanspeter und Karin

Au 7, 9037 Speicherschwendi: Erstellung einer Sichtschutzwand, Grundstück Nrn. 1542 / 1547, Au 7

St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG

Wies 28, 9042 Speicher: Ersatz best. Reklameanlagen (unbeleuchtet), Grundstück Nr. 1456, Wies 28

Wehrle Christof

Dorf 3, 9042 Speicher: Ersatz Ölfeuerungsanlage / San. Abgasanlage, Grundstück Nr. 166, Hauptstrasse 30

GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

Eigentumsübertragungen / Kaufverträge

Seit der letzten Mitteilung sind die nachstehend erwähnten Kaufverträge und Eigentumsübertragungen rechtskräftig und im Grundbuch der Gemeinde Speicher eingetragen worden:

Fitness am Bach GmbH, c/o Decuria AG, Rickstrasse 6A, 9037 Speicherschwendi (Erwerb 24.06.2015), **an Zünd + Partner GmbH**, Rickstrasse 36, 9037 Speicherschwendi – ½ Miteigentumsanteil an Liegenschaft Nr. 1670, 1'785 m² Grundstücksfläche, Unterwilen

Müller Daniel und Müller Claudia, Rüschen 17, 9042 Speicher, Miteigentümer zu je ½ (Erwerb 24.04.1998, 13.04.2004), **an Bilz Stefan und Bättscher Irene**, Meienbergstrasse 36, 9000 St. Gallen, zu je ½ Miteigentum – Liegenschaft Nr. 178, 402 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 92, Rüschen 17

Ocumed Immobilien AG, Vögelinsegg 2, 9042 Speicher (Erwerb 07.05.2014), **an MAB Immobilien AG**, Veia Sur Toef 6, 7460 Savognin – Stockwerkeigentum Nr. S7205, ⁸¹/₁₀₀₀ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 111, Vögelinsegg 2/2A/2B

Vögelinsegg Wohnen AG, Oberdorfstrasse 120, 9100 Herisau (Erwerb 12.07.2012, 13.06.2016), **an Rohner Brigitte**, Bahnhofstrasse 8, 6030 Ebikon – Stockwerkeigentum Nr. S7218, ²⁷/₁₀₀₀ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 116, Vögelinsegg 8 und Miteigentumsanteil Nr. M7281, ¹/₅₆ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 115, Vögelinsegg



KULTURKOMMISSION

Who's Johnny Cash?

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Namen der Kulturkommission lade ich Sie gerne zu unserer nächsten Veranstaltung von Ende April im Buchensaal ein. Wir freuen uns sehr, dass der in Speicher aufgewachsene Schauspieler und Entertainer Manuel Kühne mit seinem Ensemble in unserem Dorf auftreten wird. Die sechs Profikünstler garantieren für beste Unterhaltung und mitreissende Stimmung – ein «must» für alle Country- und Comic-Fans. Bringen Sie Ihre Freunde mit!

Hermi Widmer

Der 3. Streich der Comiclesung «Who's Johnny Cash?» ist ein spektakulärer, multimedialer, musikalischer Abend über Johnny Cash, frei nach der Graphic Novel «Cash – I see a darkness» von Reinhard Kleist. Für Idee und Konzept zeichnen Gisela Nyfeler und Manuel Kühne verantwortlich.

Unterstützt durch die Projektion der Comic-Strips auf eine Grossleinwand, wird die Geschichte von Johnny Cash – wie man sie auch aus dem Film «Walk the Line» kennt – erzählt, gespielt und musikalisch umgesetzt.

Manuel Kühne (Johnny Cash), Miss Tigre (June Carter Cash) und Florian Steiner (Bob Dylan & Elvis Presley) bringen die stimmigen Ohrwürmer von und um Johnny Cash überzeugend auf die Bühne, schwungvoll unterstützt durch die hochkarätige Band mit Tefvik Kuyas (Bass), Urs Müller (Gitarre) und Arno Troxler (Schlagzeug).

Regie Gisela Nyfeler Musikalische Leitung Christov Rolla
Animation Adrian Perez Produktion lux&ludus
Tontechnik Fabian Weibel Lichttechnik Lola Rosarot

Sa **28. April 2018** 20 Uhr
Buchensaal Speicher AR

Tickets Vorverkauf: CHF 25 – www.starticket.ch & Hallenbad Speicher (nur Barzahlung)

Tickets Abendkasse: CHF 30 – Buchensaal (nur Barzahlung)

Trailer: www.comiclesung.ch

Comiclesung 3. Streich



WHO'S JOHNNY CASH?

Sa **28. April 2018** 20 Uhr
Buchensaal Speicher

Bild: Reinhard Kleist | Rechte: Verlag für Kindertheater, Hamburg



ABWASSERVERBAND ALTENRHEIN AVA

Informationen AVA

Der Anschluss der Gemeinde Speicher an die ARA Altenrhein rückt näher. Probleme bei einer Bohrung verzögerten den Bau der Erschliessungsleitung.

Rehetobel und Speicher entschieden sich im Jahr 2012 aus ökologischen, wirtschaftlichen und betrieblichen Überlegungen zur Stilllegung der eigenen Klärwerke und zum Anschluss an die ARA Altenrhein.

ARA Rehetobel seit 2016 stillgelegt

Die gemeinsame, von mehreren Gemeinden genutzte Ableitstrecke von der Lobenschwendli bis zum Anschlusspunkt im Gebiet Oberebni in Eggersriet an das bestehende AVA-Kanalnetz wurde zwischen 2015 und 2016 erstellt. Auf diesem Abschnitt quert ein 2,75 km langer Düker das dazwischenliegende Tobel via Achmüli in teilweise schwierigem Gelände.

Zeitgleich gebaut wurde die Ableitstrecke von der ARA Rehetobel bis zur Lobenschwendli. Nachdem die ARA Rehetobel zu einem Stapelbecken umgebaut wurde, fliesst seit nunmehr 1½ Jahren das Abwasser von Rehetobel nach Altenrhein.

Bohrung im Abschnitt Speicher bereitete Probleme

Im Sommer 2016 wurde mit dem Beginn der Ableitstrecke von der ARA Speicher bis zur Lobenschwendli begonnen. Hier quert ein rund 1,2 km langer Düker das Goldachtobel, wobei die Ableitstrecke mehrheitlich gebohrt wurde und nur kurze Abschnitte in konventionellem Tiefbau verlegt worden sind.

Bei der grössten Teilbohrung, beginnend neben der Hauptstrasse im Gebiet Halden und endend beim Dükertiefpunkt Zweibruggen an der Goldach, traten einige Probleme auf. Am Gravierendsten war der Umstand, dass die Bohrung auf einem Teilabschnitt mit zu wenig Gefälle ausgeführt wurde und der Zielpunkt Halden in der Vertikale um vier Meter gegen unten verfehlt wurde (gebohrt wurde von unten nach oben). Dies führte zu einer Projektanpassung und zu einem längeren Baustopp. Die technischen Abklärungen sowie die Einigung mit dem Bohrunternehmer zogen sich von Mai bis Oktober 2017 dahin. Danach wurden die Arbeiten wieder aufgenommen, welche witterungsbedingt



Planabschnitt Ableitung Speicher

im Dezember aber wieder eingestellt werden mussten. In diesem Frühjahr wird nun ein zusätzlich benötigter Schieberschacht erstellt und die verschiedenen Leitungsabschnitte miteinander verbunden, sodass bis zum Sommer 2018 die Ableitstrecke vollendet und funktionstüchtig sein wird.

ARA Speicher dient als Stapelbecken

Im Sommer 2018 beginnt der Umbau der ARA Speicher zu einem Stapelbecken. Die künftige chargenweise Ableitung erfordert Beckenvolumen für die Zwischenstapelung. Während des ARA-Umbaus ist die ARA Speicher noch kurze Zeit beschränkt im Einsatz.

Bereits einige Wochen danach wird aber das Rohabwasser von Speicher vollständig nach Altenrhein abgeleitet. Ende 2018 wird der ARA-Umbau abgeschlossen sein, rund ein Jahr später als geplant.

Trogen und Wald beteiligen sich

Verschiedene Projektanpassungen, insbesondere zur Verbesserung der Betriebssicherheit, sowie Auftragsvergaben über dem vorgesehenen Kostenvoranschlag führen für das Gesamtprojekt zu höheren Investitionskosten. Diese werden vom Abwasserverband Altenrhein, der als Bauherr auftritt, vorfinanziert und an die Gemeinden, so auch an Speicher, überwält. Die Tilgung erfolgt nach Abzug der Subventionen in Form gleichbleibender jährlicher Raten über einen Zeitraum von 40 Jahren. Die Stimmbürger von Trogen und Wald haben im November 2017 entschieden, ihre eigene ARA ebenfalls aufzugeben und das Abwasser nach Altenrhein abzuleiten. Dieser Entscheid kommt indirekt den Gemeinden Rehetobel und Speicher entgegen, als dass die Erstellungskosten für die gemeinsam genutzte Ableitstrecke nun auf die vier Gemeinden aufgeschlüsselt werden können und sich dadurch der jeweilige zu übernehmende Anteil verringert.

Der Abwasserverband Altenrhein und der Gemeinderat danken an dieser Stelle den Einwohnern in den Gebieten Halden und Zweibruggen für deren Geduld und allen Automobilisten für deren Verständnis dafür, dass die Verbindungsstrecke zwischen Speicher und Speicherschwendi phasenweise erschwert passierbar war.

www.ava-altenrhein.ch



KOMMISSION BAU UND UMWELT

Häckseltour

Die ersten warmen Sonnenstrahlen locken uns wieder nach draussen. Sträucher und Bäume werden zurück-, im Winter abgestorbene Pflanzen abgeschnitten. Im Garten sammeln sich Äste. An folgenden Daten im Frühling ist der Häckseldienst unterwegs:

16. April und 30. April

Ist die Nachfrage gross, wird auch an den darauf folgenden Wochentagen zerkleinert.

Anmeldung

Mit unten stehendem Talon oder per E-Mail bis spätestens Samstagmittag vor der Häckseltour.

Bereitstellung

- Gartenabraum am Strassenrand deponieren
- Äste *nicht* zusammenbinden

- Baum und Strauchäste in ihrer Länge belassen
- maximaler Stammdurchmesser 8 cm

Nicht gehäckselt wird, wenn sich im Gartenabraum Wurzelstöcke, Steine, Erdballen, Plastik usw. befinden.

Tarife

Die erste halbe Stunde ist gratis. Ab der zweiten halben Stunde 160.–/h. Die Zeit wird ab Ankunft auf dem Grundstück gemessen und endet bei deren Wegfahrt. Der Anspruch auf eine halbe Stunde Gratis-häckseln besteht pro Saison nur ein Mal.

Abfuhr des Häckselgutes

Soll das Häckselgut abgeführt werden, ist pro 100 l oder 20 kg Grüngut eine Marke von Fr. 3.50 zu lösen. Der Transport kostet je nach Menge zwischen Fr. 20.– und Fr. 100.–.

Anmeldung

Gewünschtes Datum _____

Name _____

Adresse _____

Tel. _____

Zeitaufwand zum Häckseln: ca. _____

Häckselgut mitnehmen: Ja Nein

Bemerkungen _____

Datum _____ Unterschrift _____

Anmeldung bitte bis spätestens Samstagmittag vor der Häckseltour senden an:
E. Eugster, Wies 35, 9042 Speicher, Tel. 071 344 25 25, E-Mail: erwineugster@bluewin.ch

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Kehricht

Die Gemeinde Speicher ist Mitglied beim Verein A-Region, welchem die Organisation der Sammlung und Entsorgung des Kehrichts in den 40 Vertragsgemeinden obliegt. Dazu gehören insbesondere auch die Planung der Kehrichttrouten sowie die Vergabe der Transportaufträge. Per Ende 2018 sind die geltenden Verträge mit den Kehrichtsammelunternehmen ausgelaufen und mussten neu ausgeschrieben werden. Die Ausschreibung erfolgte nach der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen. Der Vorstand der A-Region hat die eingegangenen Offerten geprüft und den Zuschlag an das wirtschaftlich günstigste Angebot erteilt. Die neuen Kehrichtaufträge gelten ab dem 1. Januar 2019. Bedauerlicherweise ist die Firma Bänziger Kipper GmbH, Trogen, mit ihrem Angebot unterlegen.

Während 28 Jahren hat die Firma Bänziger den Kehricht in den Gemeinden des Appenzeller Mittellandes eingesammelt und in die Kehrichtverbrennungsanlage in St. Gallen transportiert. Die Gemeinde Speicher bedankt sich bei der Firma Bänziger für die stets tadellosen Dienste. Ab 2019 wird neu die ARGE-Thoma-ZAB (bestehend aus Thoma Entsorgung + Recycling, Appenzell und Zweckverband Abfallverwertung Bazenhaid) die Kehrichtabfuhr in unserem Kehrichtkreis durchführen. Nicht betroffen von dieser Regelung sind die Altmetall- und Papier-/Kartonsammlungen. Diese werden weiterhin durch die Gemeinden organisiert, und die Firma Bänziger wird diese Sammlung auch in Zukunft für die Gemeinde Speicher durchführen.

GENERATIONENKOMMISSION SPEICHER

Zeitbörse

Die Zeitbörse für Speicher Trogen und Wald ist gut angelaufen, und wir freuen uns über jedes weitere interessierte Gesicht.

Das nächste Tauschtreffen findet am **Donnerstag, 26. April 2018, um 19.00 Uhr in der Alten Drogerie in Trogen statt.**

Sonja Schläpfer

KULTURKOMMISSION

Flohmarkt, Antiquitätenhändler oder Museum?

Ein Besuch bei Karl Zuberbühler an der Teufener Strasse 34: Je nachdem welchen Eingang man in die grosszügige Liegenschaft wählt, steht man entweder mitten in einem Museumsraum, in der Schreinerei oder im Hauseingang, der hinauf zu den privaten Räumen führt. Das Haus birgt eine eigene Welt und lässt den Besucher in vergangene fünf Jahrhunderte eintauchen. Kein Wunder, dass ich es nicht bei einem Besuch belassen konnte, sondern bereits vier Mal zurückgekehrt bin, seit ich vor zwei Wochen den ersten Kontakt mit Karl Zuberbühler hatte. Ich frage mich nur: Warum habe ich diesen Ort erst nach so vielen Jahren entdeckt? Lag es daran, dass mich die Tafel mit dem Schriftzug «Flohmarkt» irritierte, weil ich davon ausgegangen bin, dass Herr Zuberbühler ein Antiquitätenhändler ist? Und warum habe ich bis jetzt noch nie von Karl Zuberbühlers ernstzunehmender Sammlung gehört? Vielleicht liegt es auch daran, dass Karl Zuberbühler ausser einem Telefon keinen Zugang zur elektronischen Welt hat und ausserdem ein zurückhaltender, vielleicht sogar eher skeptischer, möglicherweise introvertierter Mann ist. Der Schein trügt aber, denn mittlerweile erzählt Karl Zuberbühler bei unseren Treffen manche Anekdote aus seinem Leben

rund um die Antiquitäten oder aus der Zeit, als er als begeisterter Alpinist Hüttenwart auf der Wagenlücke im Alpstein war. Und dabei blitzen irgendwo oberhalb des buschigen Bartes zwei muntere Augen verschmitzt auf. Mittlerweile kenne ich fast jeden Winkel des geräumigen Hauses, das Karl Zuberbühler in jahrzehntelanger Arbeit umgebaut hat. Es ist von oben bis unten mit antiken Alltagsgegenständen gefüllt. Da stehen wertvolle, bemalte Schränke aus der Werkstatt Stark (um 1800) neben kleinen Puppenküchen aus dem Fin de Siècle unter Wanduhren der Gebrüder Hörler aus Speicher, welche die Schwarzwälder Handwerkskunst verfeinert haben. Ich fühle mich in die Kindheit zurückversetzt, als ich tagelang bei meinem Grossvater im Antiquitätenladen an Zürichs Rindermarkt verbracht habe und er mir viele Geschichten zu all den antiken Gegenständen erzählt hatte. Im Erdgeschoss, im ehemaligen Keller, hat Karl Zuberbühler, der sich sein grosses Wissen durch stetiges Lesen von Fachliteratur angeeignet hat, eine Schauwerkstatt für seine Sammlung von altem Werkzeug eingerichtet. Da hängen Hobel aus vergangenen Jahrhunderten neben Schraubzwingen der nobelsten Ausführung fein säuberlich aneinandergereiht. Den Hö-

hepunkt bildet aber sicher die Sammlung von Schlössern aller Art: ziselierter Tür- und Tor-schlüssel aus der Renaissance, Geldschatullen mit komplizierten Schliesssystemen aus der Zeit der Gotik und aufwändige, reich dekorierte Türschlösser aus Herrschaftshäusern, zum Teil aus unserer Gegend. Zu gern erinnere ich mich daran, dass mein gemeinderätliches Ressort auch die Kultur in unserem Dorf umfasst. Das Haus an der Teufener Strasse 34 gehört definitiv dazu und beschreibt unser Kulturerbe von Kunst und Kunstgewerbe auf eindrücklichste Art und Weise. Eines ist sicher: Ich besuche Karl Zuberbühler wieder, und bald sind wir so weit, dass wir Ihnen ein Programm anbieten können, das Besuche, Fachgespräche mit verschiedenen Experten, aber auch gemütliche Abende mit kleinen Erläuterungen zu einzelnen Objekten bei Wein und Häppli umfassen wird. Und was hat es mit dem Schild «Flohmarkt» auf sich?

Immer wieder sagte Karl Zuberbühler: «Ach, i wett wieder emol s'Huus ufmache und günschtigeri Sache verhaufe.» Dafür steht die Tafel vor der Tür. Dann lohnt es sich vorbeizuschauen!

Natalia Bezzola

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Speicher über Ostern 2018



Die Büros der Gemeindeverwaltung Speicher schliessen am **Donnerstag, 29. März 2018, bereits um 16.00 Uhr und bleiben bis und mit Montag, 2. April 2018, geschlossen!**

Ab Dienstag, 3. April 2018, sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für Sie erreichbar.

Bitte wenden Sie sich bei Todesfällen und dringenden Notfällen ausserhalb der Öffnungszeiten (auch samstags und sonntags) an folgende Person:

Janine Junker, Bestattungsamt Speicher, Tel. 079 717 12 35

Sollte niemand erreichbar sein, bitten wir Sie, sich direkt mit dem Bestattungsinstitut Reimann, St. Gallen, Tel. 071 245 99 11, in Verbindung zu setzen (bei Todesfällen).

Wir wünschen Ihnen schöne Ostern. Gemeindeverwaltung Speicher



**Donnschtigass Speicher
Qualifikationsturnier
27. April, 18.45 Uhr**

HAUS VORDERDORF

Öffentlicher Vortrag

Das Alters- und Pflegeheim, Haus Vorderdorf, Seminarraum, Wäldlerstrasse 6, führt am 30.04.2018 um 18.30 Uhr die Reihe der öffentlichen Vorträge fort. Bei der kommenden Veranstaltung spricht Frau Barbara Ill-Schenkel, Coach BSO und Psychotherapeutin FSP mit Praxis in Trogen und St. Gallen, Teacher für Achtsames Selbstmitgefühl (MSC Mindful Self-Compassion) zum Thema «Resilienz durch Achtsamkeit und Mitgefühl». Im Anschluss sind die Besucherinnen und Besucher zu einem Apéro eingeladen, bei dem Gelegenheit besteht, der Referentin Fragen zu stellen. Der Eintritt ist frei. Die Forschung hat gezeigt,

dass Menschen, die für sich selbst Mitgefühl empfinden, zufriedener im Leben sind, sich sozial verbundener fühlen, weniger Ängste erleben und seltener an Depressionen und Burnout erkranken. Selbstmitgefühl macht uns widerstandsfähiger gegenüber Scham, Selbstkritik und Selbstentwertung. Selbstmitgefühl gibt uns die Stärke, uns unsere Schwächen einzugestehen und uns von Niederlagen und Verletzungen zu erholen, was uns ermöglicht, zufriedener mit uns selbst zu sein, gesünder zu leben und bessere Beziehungen zu führen.

**Montag, 30. April, 18.30 Uhr,
Haus Vorderdorf, Trogen**

KOMMISSION FÜR SENIORENAUSFLUG

Seniorenausflug

Beachten Sie bitte das Informations- und Anmeldeblatt, das dieser Nummer des Gemeindeblattes beiliegt. Sollte es fehlen, melden Sie sich bitte auf der Gemeindekanzlei oder bei Emil Lämmli, Wies 7a, 9042 Speicher.

Seniorenausflug am 3. Mai 2018

Tel. 071 659 01 51 / 079 482 37 90

ALTERSHEIM BODEN

Bibliobank im Ruhestand auf dem Boden

Er ziert sich noch, der Frühling, aber die Vögel können sich nicht irren: er kommt bald! Dann sehnt man sich wieder danach, an der Sonne zu weilen: wandernd, gärtnernd oder einfach faul liegend – mit einem guten Buch.



Auf dem Boden, bei den Geissen, gegenüber dem kleinen Baum neben der Schaukel, gibt es jetzt eine Bibliobank, die in ihrem Tresor einen

Bücherschatz vorhält. Wir laden alle ein, es sich auf der Bank gemütlich zu machen und ein wenig zu schmökern. Hannelore Schärer von der Kulturkommission Speicher, die auf dem Boden das Erzählcafé ausrichtet, kümmert sich um die abwechslungsreiche Bestückung. Die Geissen freuen sich auf Besuch. Übrigens: Bei uns in der Stube kann man sich dazu auch gerne einen Kaffee oder Tee holen. Einigen wird die Bank vielleicht bekannt vorkommen: Sie stand viele Jahre lang am Bahnhof Trogen. Man sieht ihr ihren langen Dienst an der leicht verblassten Schrift an, ansonsten ist sie noch in Top-Form. Am Bahnhof wird sie nun nicht mehr gebraucht und wurde auf den Boden quasi in Pension gebracht. Wenn das nicht genau der richtige Ort ist für eine Bücherbank, um den Heim- und Dorfbewohnern noch lange Freude zu stiften? Die Bank ist eine von sechs Bänken, die in Speicher und Trogen verteilt sind. Sie wurden einst von



Urs Bürki designt, vom Heilpädagogischen Verein Rorschach hergestellt und von der Raiffeisenbank St. Gallen finanziert. Sie entstanden 2007 im Auftrag des Bibliotheksvereins Speicher/Trogen anlässlich des 10-jährigen Jubiläums. Man wanderte von Bank zu Bank und bei jeder Bank, gab es spannende Literatur zu hören.

In jedem Tresor befanden sich sechs Bücher, die von den Bankbesuchern gelesen werden konnten.

Yoga für Senioren

Angela von Rotz

Jeden Donnerstag
9:30 – 10:00 Uhr



Auskunft unter 071 343 6030

Gymnastik für Senioren

Margrit Brunschweiler

Jeden Dienstag
08:45 – 09:45 Uhr

**Erzählcafé**

Hannelore Schärer

Nächste Termine:

30. März:

„Jugendlich, das waren wir doch auch einmal“

27. April:

„Post: früher – heute“

OFFENE JUGENDARBEIT

Schlittelweekend

Auch dieses Jahr nahmen wieder einige Jugendliche der Betriebsgruppe und andere am Schlittelweekend in Fideris teil. Auch Jugendliche aus Teufen waren mit dabei. Bei warmen Temperaturen fuhren wir, mit einem Zwischenstopp im Heidiland, nach Fideris. Dort angekommen, ging es mit den Transportbussen weiter zum Gasthaus Heuberge. Bereits bei der Bergfahrt bemerkten wir die matschigen Strassen. Oben angekommen, richteten



wir unser Zimmer ein. Danach stärkten wir uns mit Burger, Pommes und Rösti in der Gaststube. Mit vollen Bäuchen wagten wir uns an die erste Talabfahrt mit



den Schlitten. Leider mussten wir rasch feststellen, dass die Pistenverhältnisse schlecht waren. Das Schlitteln gestaltete sich wegen der matschigen Strassen sehr schwierig. Es dauerte etwas länger als sonst, bis wir am Ziel ankamen. Die Busse transportierten uns wieder nach oben. Zum Znacht genossen wir ein leckeres Käsefondue in der Gaststube. Am Abend wagten sich die meisten Jugendlichen noch auf die Airboards. Mit rasanter Geschwindigkeit fuhren wir den Hügel hinunter. Das war ein Spass! Am nächsten Tag waren die Pisten präpariert, und wir konnten nochmals zwei Schlittenfahrten ins Tal geniessen. Zufrieden, aber müde, genossen wir in Buchs ein Mittagessen und fuhren zurück nach Speicher.



Pizzaplausch

Erneut kamen acht Mädchen für den Girls-evening in den Jugendraum. Der Abend fand unter dem Motto «Pizzaplausch» statt. Die Mädchen waren in der Gestaltung der Pizzas äusserst kreativ. Die Stimmung war wie immer friedlich und fröhlich. Nach dem Essen gestalteten sich alle ihre Fingernägel neu. Dabei entstanden spannende Gespräche in der Gruppe.

Besuch im Säntispark

Am Mittwoch, 07.03.2018, stand seit längerer Zeit wieder mal eine reine Jungsaktivität auf dem Programm. Gemeinsam



mit 10 Jugendlichen der Sekundarstufen 1–3 fand ein vierstündiger Säntisparkbesuch statt. Wir trafen uns alle an der Kasse in Abtwil, und in Kleingruppen wurden dann alle Rutschen, das Wellenbad, das Solebecken sowie die Aussenbecken erkundet. Es fanden diverse Wettrennen sowohl mit als auch ohne Ring auf den Rutschbahnen statt. Natürlich wurde auch die Rutsche «Sturzflug» getestet. Nachdem der Countdown verstrichen war, zog es uns den Boden unter den Füßen weg und es ging senkrecht nach unten. Spass machte uns auch eine Runde Wasserball bei Schneefall im Aussenbecken. Um 18.30 Uhr waren die 4 Stunden auch schon wieder herum, und es ging nach kurzer Pause im McDonald's selbstständig zurück nach Hause.

«Ich säg, was lauft»

In Trogen läuft die interaktive Wanderausstellung «Ich säg, was lauft». Schulen aus dem Kanton Appenzell besuchen während dieser Zeit die Ausstellung. Auch die Offene Jugendarbeit ist beim Projekt beteiligt. Die Jugendarbeitenden führen die Jugendlichen von Posten zu Posten und regen Diskussionen an. Dabei stehen folgende Themen im Zentrum: «Wie beende ich fair eine Beziehung? Wo hole ich mir Hilfe? Wie sehen die rechtlichen Rahmenbedingungen aus? Wie bin ich?» Mit verschiedenen Hilfsmitteln wie iPads, Selbsttests, Höraufnahmen oder Kärtchen werden die Jugendlichen an die Themen herangeführt.

AGENDA:

24. März 2018: Mondopoly

27. März 2018: Girlseveing Tösö-X

... siehe Website www.lecoin.ch

Uf bald: Heiko Dittmeier, Franziska Lampart, Anna Vögelin

Öffnungszeiten Jugendraum Le Coin

Montag	18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 21.00 Uhr
Freitag	19.00 – 22.30 Uhr
Samstag	19.00 – 22.30 Uhr

Daten: siehe www.lecoin.ch
 Schupfen 10, 9042 Speicher
 Telefon: 071 340 06 20
 E-Mail: info@lecoin.ch
 Facebook: Jugendraum Le Coin



Sorgentelefon für Kinder
Gratis
0800 55 42 10
 weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
 SMS-Beratung 079 257 60 89
 www.sorgentelefon.ch
 PC 34-4900-5

Tag der offenen Tür

Berit Klinik Niederteufen
 Samstag, 5. Mai 2018
 10 – 15 Uhr

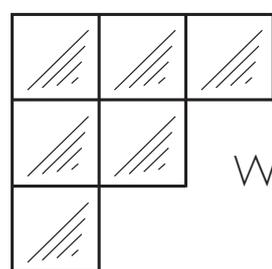


www.beritklinik.ch



Armin Bundi 9042 Speicher

Sägli 40 071 344 15 34



Keramische
 Wand- und Bodenbeläge
 Natursteinarbeiten

kreativ zuverlässig kompetent



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im
 Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
 Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
 www.sanitaerhofer.ch



Wer mit uns druckt,
 schont die Umwelt.

lutz
 Druckerei Lutz AG
 Telefon 071 344 13 78
 info@druckereilutz.ch
 DruckereiLutz.ch/Umweltschutz

einfach objektiv positiv – fürs Dorf



koenig-fuer-speicher.ch

Gemeindewahlen vom
 8. April 2018



Paul König als Gemeindepräsident für Speicher

PRIMARSCHULE

Frühlingssingen

Am Dienstag, 27. März 2018, um 19.00 Uhr findet in der reformierten Kirche das traditionelle Frühlingssingen der Primarschule statt.

Zum Thema «en chantant» werden von den einzelnen Klassen verschiedene musikalische Darbietungen präsentiert.

Sie sind herzlich zu diesem Anlass eingeladen.

Eine öffentliche Hauptprobe findet am Dienstagvormittag, 27. März 2018, um 9.30 Uhr statt.

**Dienstag, 27. März, 19.00 Uhr,
ref. Kirche**

Pascal Hofstetter, Schulleitung



SEKUNDARSCHULE SPEICHER

Offene Tür

Schulsamstag, 28. April 2018, mit Präsentationen der Abschlussprojekte der Schülerinnen und Schüler der 3. Sekundarklassen

Am 28. April 2018 stehen die Türen der Sekundarschule Speicher allen Interessierten offen. Der Unterricht in den verschiedenen Stufen und Klassen findet von 7.30 – 11.45 Uhr statt. Neben dem Einblick in einen alltäglichen Schulunterricht stellen Ihnen die Schülerinnen und Schüler der 3. Sekundarklassen ihre Abschlussprojekte vor.

Sie haben zwischen 10.00 und 12.00 Uhr die Möglichkeit, die Einzelprojekte in 20-minütigen Präsentationen vorgestellt zu bekommen. Auch die Cafeteria lädt ein, sich mit anderen Leuten aus dem Dorf, Lehrpersonen und der Schulleitung auszutauschen. An Stellwänden und auf Tischen erfahren Sie mehr über Unterrichtsformen, den neuen Lehrplan und Lehrmittel. Ihr Interesse an der Schule Speicher freut uns. Nutzen Sie den Tag der offenen Türe, um wieder einmal einen Einblick in die Schule zu gewinnen.



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen sowohl der Reformierten als auch der Katholischen Kirchgemeinde herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die Reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreforum» für die Katholische Kirchgemeinde oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarrei.ch

März 2018

- 23. Fr** Andacht mit Rosmarie Wiesli, 9.30 Uhr, **Altersheim Boden, Trogen**
- Hauptversammlung Frauechreis Speicher-Trogen-Wald, 17.30 Uhr, **kath. Pfarrezentrum Bendlehn**
- Firmung ab 18, Palmenbinden für die Firmjugendlichen, 18.00 Uhr, **kath. Pfarrezentrum Bendlehn**
- 24. Sa** Konfirmandenreise nach München, bis Sonntag, 25. März
- Mondopoly: ein gemeinsames Projekt der Generationenkommission der politischen Gemeinde, des Jugendtreffs «Le Coin» und der Ref. und Kath. Kirchgemeinden für Jugendliche der Oberstufe. Die Jugendlichen müssen in kleinen Gruppen bei verschiedene Stationen im Dorf, wo sie von Menschen mit ganz verschiedenen Berufen, Lebensgeschichten, Hobbys erwartet werden, Aufgaben lösen, 9.00 – 13.00 Uhr, **Start und Abschluss im Jugendtreff**
- Jubla: Gruppenstunde, Jubla-Räume, 14.00 Uhr, **kath. Pfarrezentrum Bendlehn**
- Versöhnungsgespräche (Beichte) mit Pfr. Albert Wicki bis ca. 16.30 Uhr, 15.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- 25. So** Palmweihe vor der Kirche, Eucharistiefeier zum Palmsonntag mit Pfr. Albert Wicki und Öffentliches Ja der Firmjugendlichen, 10.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Gottesdienst mit Pfrn. Ellen Schout Grünenfelder und Esther Keller (Orgel), 10.00 Uhr, **evang. Kirche Speicher**
- 26. Mo** Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel, 19.00 Uhr, **kath. Pfarrezentrum Bendlehn**

- 28. Mi** Mittwochscafé, 14.00 – 17.00 Uhr, **evang. Pfarrhaus**
- Gottesdienst mit Abendmahl für die evang. Dritt- und Viertklässler und ihre Familien. Mit Bettina Ledergerber, Markus Otto und Pfrn. Sigrun Holz, 17.30 Uhr, **evang. Kirche Speicher**
- Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel, 19.00 Uhr, **kath. Pfarrezentrum Bendlehn**
- 29. Do** **Hoher Donnerstag**, Eucharistiefeier zum Andenken an das Abendmahl Jesu, mit Josef Manser, anschliessend Agape im Foyer und Gelegenheit zur Anbetung im Meditationsraum, 19.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel, 19.00 Uhr, **kath. Pfarrezentrum Bendlehn**
- 30. Fr** **Karfreitag**, Familiengottesdienst mit Peter Mahler und Marianne Messmer, 10.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Gottesdienst zu Karfreitag mit Abendmahl mit Pfrn. Sigrun Holz, Maria Barbara Barandun Scherrer (Cello) und Esther Keller (Orgel), 10.00 Uhr, **evang. Kirche Speicher**
- Karfreitagskonzert mit Rosmarie Wiesli, Texte; Hiroko Haag, Sopran; Frédéric Fischer, Klavier und Kammerchor coCoro unter der Leitung von Hiroko Haag, Kollekte, 17.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- 31. Sa** **Karsamstag**, Meditation/Kontemplation, Meditationsraum, 7.00 Uhr, **kath. Pfarrezentrum Speicher**
- Familiengottesdienst am Ostersonntag mit Pfrn. Sigrun Holz, dem Familiengottesdienst-Team, Lea von Mentlen und Samuel Harte, die gemeinsam mit uns singen und musizieren. Alle Kinder, die mögen, bringen ihre Taufkerze mit! Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum «Eiertütchen» ins Kirchgemeindehaus eingeladen, 18.00, **evang. Kirche Speicher**
- Hochfest der Auferstehung Jesu Christi mit Rosmarie Wiesli, Josef Manser und Peter Mahler. Musikalische Gestaltung: Sebastian Wehrfritz, Klavier, und Jonas Jud, Tenor. Wir laden auch die Familien unserer Pfarrei herzlich ein, diese eindrückliche Feier mitzuerleben. Nach dem Gottesdienst teilen wir die Osterfreude beim Osterapéro und Eiertütchen im Foyer. Mit Kinderhort, 20.30 Uhr, **kath. Kirche Speicher**

April 2018

- 01. So** **Ostersonntag**, Feierlicher Gottesdienst zu Ostern mit Rosmarie Wiesli, Josef Manser und Marco Süess. Musik: Erich Scheibli, Querflöte und Frédéric Fischer, Klavier; 10.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Gottesdienst zu Ostersonntag mit Abendmahl mit Pfrn. Sigrun Holz und Samuel Harte (Orgel), 10.00 Uhr, **evang. Kirche Speicher**
- 02. Mo** **Ostermontag**, Regionale Eucharistiefeier der SeelsorgeEinheit mit Pfr. Albert Wicki, 10.00 Uhr, **kath. Kirche Teufen**
- 03. Di** Regenbogengebet mit C. Rufer Ritter; 11.00 Uhr, **evang. Pfarrhaus**
- Mittagstisch für Senior/innen; Anmeldungen bis Montagmittag an G. Zellweger, Tel. 071 344 23 88, 12.00 Uhr, **evang. Kirchgemeindehaus**
- Alti Lieder vöhole, mit E. Graf und H. Hohl, 14.00 Uhr, **evang. Kirchgemeindehaus**
- 04. Mi** Eucharistiefeier mit Josef Manser, 8.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Glaubensgespräch für Seniorinnen und Senioren, 8.30 Uhr, **kath. Pfarrezentrum Bendlehn**
- Generationen essen gemeinsam, Anmeldungen bis Montag an Eveline Müller Tel. 079 929 22 16, 12.15 – 13.45, **evang. Kirchgemeindehaus**
- Mittwochscafé, 14.00 – 17.00 Uhr, **evang. Pfarrhaus**
- 05. Do** Frauechreis: Strick- und Bastelstübl, Café zur Blume, 14.00 Uhr, **Hauptstr. 11, Speicher**
- Konfirmandenunterricht, 19.00 – 21.00 Uhr, **evang. Kirchgemeindehaus**
- 06. Fr** Achtsamkeit im Bendlehn: Wir starten mit einer Einführung in verschiedene Meditationstechniken an 7 Abenden bis zu den Sommerferien. Der erste Abend ist zum «Inäluegä», danach ist die Anmeldung verbindlich. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Bitte Sitzkissen und Mätteli (wenn vorhanden) mitnehmen. Der Kurs ist kostenlos. Anmeldung: **kath. Pfarreisekretariat**, T 071 344 12 10, oder sabine.sprenger@pauluspfarrei.ch. Weitere Informationen bei Sabina Weilenmann, Kursleiterin, T 079 175 75 43 oder www.pauluspfarrei.ch, 18.00 – 20.00 Uhr, **Meditationsraum kath. Pfarrezentrum Bendlehn**

- 08. So** Eucharistiefeier und Taufe mit Josef Manser, 10.00 Uhr,
kath. Kirche Speicher
- Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz und Samuel Harte (Orgel), 10.00 Uhr,
evang. Kirche Speicher
- 09. Mo** bis Mittwoch, 11. April, Frühlingslager für Kinder der 1. – 6. Klasse; Anmeldefrist: Montag, 26. März 2018, an sekretariat@ref-speicher.ch, 9.00 – 17.00 Uhr,
evang. Kirche Speicher
- 10. Di** Eucharistiefeier mit Josef Manser, 15.30 Uhr, **Haus Vorderdorf in Trogen**
- 12. Do** Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, 18.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- 13. Fr** Freitagrunde mit C. Rufer Ritter, 14.30 – 16.30 Uhr, **evang. Pfarrhaus**
- 14. Sa** Meditation/Kontemplation, 7.00 Uhr, **Meditationsraum, kath. Pfarreizentrum Bendlehn**
- 15. So** Wortgottesfeier mit Marco Süess, 10.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Gottesdienst mit Pfrn. Constanze Broemmann und Esther Keller (Orgel), 10.00 Uhr, **evang. Kirche Speicher**
- 17. Di** Mittagstisch für Senior/innen; Anmeldungen bis Montagmittag an G. Zellweger, Tel. 071 344 23 88, 12.00 Uhr, **kath. Pfarreizentrum Bendlehn**
- Alti Lieder vörehole, mit E. Graf und H. Hohl, 14.00 Uhr,
evang. Kirchgemeindehaus
- 18. Mi** Seniorenprogramm: ökum. Filmmittwoch «Die letzte Pointe» von Rolf Lyssy, 14.00 – 16.00 Uhr,
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
- Mittwochscafé, 14.00 – 17.00 Uhr,
evang. Pfarrhaus
- 20. Fr** Achtsamkeit im Bendlehn: Einführung in verschiedene Meditatonstechniken mit Sabina Weilenmann, bis 20.00 Uhr, ab 18.00 Uhr, **Meditationsraum, kath. Pfarreizentrum Bendlehn**
- 22. So** Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, 10.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Gottesdienst mit Pfrn. Margrit Lüscher und Esther Keller (Orgel), 10.00 Uhr,
evang. Kirche Speicher
- 25. Mi** Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel, 19.00 Uhr,
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
- Mittwochscafé, 14.00 – 17.00 Uhr,
evang. Pfarrhaus.
- 26. Do** Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe, 10.00 Uhr,
Alterszentrum Hof, Speicher
- Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, 18.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**

Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel, 19.00 Uhr,
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Konfirmandenunterricht, 19.00 – 21.00 Uhr,
evang. Kirchgemeindehaus

Let's sing together: Probe des Ad-hoc-Chores für den Gottesdienst an Auffahrt (Donnerstag, 10. Mai, um 10 Uhr in Speicher), 19.30 – 20.30 Uhr,
evang. Kirche Speicher

27. Fr Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe, 9.30 Uhr, **Altersheim Boden, Trogen**

Kommunionweg: Stille Erstkommunion mit Peter Mahler und Josef Manser, 19.00 Uhr,
kath. Kirche Speicher

29. So Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz und Gottlieb Höpli (Orgel), 10.00 Uhr,
evang. Kirche Speicher

Kirchgemeindeversammlung, 11.15 Uhr,
evang. Kirchgemeindehaus

«Helden» – Frühlingslager für Kinder der 1. – 6. Klasse

Helden oder Heldinnen, die stark sind wie Pippi Langstrumpf, so treffsicher mit Pfeil und Bogen schiessen wie Robin Hood, so irre Sachen zaubern können wie Harry Potter. Wir zeigen Ihnen, was wir in diesen drei Tagen erlebt und gebastelt haben. Herzlichst laden wir Sie zur Abschlussfeier am Mittwoch, 11. April, um 18.00 Uhr in der evang. Kirche ein.

Montag, 9. – Mittwoch, 11. April 2018

Der Himmel ist bunt: Regionaler Gottesdienst an Auffahrt in der reformierten Kirche Speicher! Ad-hoc-Chor-Proben

Sieben reformierte Kirchgemeinden laden unter dem Motto «Der Himmel ist bunt» zum gemeinsamen Singgottesdienst an Auffahrt (Donnerstag, 10. Mai, um 10 Uhr in Speicher) ein. Zum Singen lädt ein Ad-hoc-Chor mit Menschen aus ganz verschiedenen Nationen ein, die Lieder aus ihrer Heimat singen.

Die Proben finden am Donnerstag, 26.4. und 3.5. von 19 – 20.30 Uhr in der reformierten Kirche Speicher und am Samstag, 5. Mai, von 9.30 – 11.30 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus statt und werden von Désirée Rieser und Maria Barbara Barandun geleitet. Sie sind herzlich eingeladen mitzusingen.

Anmeldungen für Seniorenferien

Sonntag, 10. Juni – Samstag, 16. Juni 2018:
ökum. Seniorenferien Speicher nach Weggis am Vierwaldstättersee

Für Detailinformationen kontaktieren Sie bitte unsere Sozialdiakonin.

Claudia Rufer Ritter, Tel. 071 344 46 42
E-Mail: sozialdiakonin@ref-speicher.ch





**ORATORIENCHOR
ST. GALLEN**

161. Palmsonntagskonzert
St. Laurenzenkirche St. Gallen

Zum 100. Geburtstag

**Paul Huber
Magnificat**

**W. A. Mozart
c-Moll-Messe**

**SAMSTAG | 24.3.2018 | 19.30 UHR
SONNTAG | 25.3.2018 | 17.30 UHR**

SOPRAN Sarah Wegener | MEZZOSOPRAN Christina Daletska
TENOR Nik Kevin Koch | BASS David Maze
Oratorienchor St. Gallen | Sinfonieorchester St. Gallen
LEITUNG Uwe Münch

Vorverkauf ab dem 26. Februar 2018
online www.oratorienchorsg.ch
oder St. Gallen-Bodensee Tourismus,
Tel. 071 227 37 37

TAGBLATT



**Restaurant
Pizzeria
Adler**

Familie Borraccia
Hauptstr. 2, 9042 Speicher

Tel 071 344 12 20
www.adler-speicher.ch

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr: 11.00–14.00 Uhr, 17.00–24.00 Uhr

Sa, So: 17.00–24.00 Uhr

Mi: Ruhetag

**Jeden Dienstag-
abend alle Pizzas nur
Fr. 10.50!**

**Jeden Donnerstag-
abend alle Pastas
nur 13.50!**



Für Spezialanlässe gelten
auch andere Öffnungs-
zeiten nach Absprache



Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
CH-9042 Speicher

T: +41 71 344 21 85
info@gantenbein.com

www.gantenbein.com

**Energie sparen mit dem
passenden Elektrogerät**

Lassen Sie sich
von uns beraten.
071 898 89 42

EWH

Elektro-Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewheiden.ch

Elektro | Telematik | Energie | Shop

Zur Verstärkung unseres
Team's suchen wir einen

Elektroinstallateur EFZ.

**Elektro
Schmid
& Co**



071 344 33 33
9042 Speicher

www.elektroschmid-speicher.ch
info@elektroschmid-speicher.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe

- Licht- und Kraftinstallationen
- EDV-Netzwerke, Telefonanlagen
- Apparate für Küche und Waschaum
- Reparaturen

EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN SPEICHERSCHWENDI

Herstellung von Ziegenprodukten

Wir besichtigen am Samstag, 28. April 2018, die Appenzeller Ziegenprodukte AG in Gonten.

Kosten:

Fr. 20.– pro Person inkl. reichhaltigen Apéro.
Kinder ab 5 Jahren bezahlen pro Altersjahr Fr. 1.–

Wir treffen uns um 09.15 Uhr beim Parkplatz Restaurant Bären. Gemeinsam fahren wir nach Gonten. Die Führung dauert von 10.00 – ca. 11.30 Uhr. Im Anschluss dürfen wir einen Apéro geniessen.

Wir freuen uns, wenn ihr mit uns mitkommt. Anmeldung bis Samstag, 21. April 2018, bei Manuela Hof unter 071 344 22 03, praesidentin@speicherschwend.ch oder www.speicherschwend.ch.

Wir sind froh, wenn ihr uns bei der Anmeldung mitteilt, ob ihr eine Mitfahrgelegenheit benötigt oder eine solche anbieten könnt.

**Samstag, 28.04.2018, 09.15 Uhr,
Parkplatz Restaurant Bären**

SPITEX APPENZELLERLAND

Herzliche Gratulation

Wir freuen uns über den Abschluss von Karin Müller zur diplomierten Pflegefachfrau HF!



Die Ausbildungsverantwortliche der Spitex Appenzellerland hat ein Gespräch mit der Diplomandin für Sie notiert:

Karin, was bewog dich dazu, die HF-Ausbildung in Angriff zu nehmen?

Nach 2 1/2 Jahren Arbeit als Fachfrau Gesundheit war ich für eine neue Herausforderung bereit. Da es mir in der Spitexbranche bereits sehr gut gefiel, nahm ich in der Spitex Appenzellerland die 3-jährige Ausbildung zur dipl. Pflegefachfrau HF in Angriff. Mein Ziel war es, mir neues Wissen und neue Fähigkeiten,

anzueignen, um mehr Verantwortung im Beruf übernehmen zu können.

Wie gestaltete sich dein Studium?

Am Anfang war das Studium eine grössere Herausforderung, als erwartet. Das Ausbildungskonzept mit den mehrmonatigen Schulblöcken, den Vorlesungen und dem Selbststudium war völlig neu für mich.

Während insgesamt vier Praktika in der Spitex und in der Klinik am Rosenberg erweiterte ich meine Fähigkeiten in der Praxis und durfte immer mehr Verantwortung übernehmen. Die Berufsbildnerinnen begleiteten mich zu den Kunden und Kundinnen und leiteten mich im Lernen an. An Nachmittagen hatte ich Zeit, mich mit der Theorie auseinanderzusetzen.

Wie stellst du dir deine nahe Zukunft vor?

Ich freue mich, in der Spitex Appenzellerland als diplomierte Pflegefachfrau zu arbeiten und das neu erworbene Wissen in den Alltag einzubringen. In Gedanken schweben mir schon weitere fachspezifische Weiterbildungen vor ...

Im Moment geniesse ich jedoch den Arbeitsalltag ohne den stetigen Lerndruck.

*Florence Schiess-Vuilleumier,
Ausbildungsverantwortung*

GeSpeichert

Die Biblio-Bahn

Als ich ein Kind war, wollte ich vieles werden. Nur Lokomotivführer, nein, Lokomotivführer wollte ich nie werden. In meiner Vorstellung trugen alle Lokomotivführer seltsame Hüte, und mir standen Hüte schon damals nicht. Vielleicht gab es noch andere Gründe, warum ich auf keinen Fall Lokomotivführer werden wollte. Trotzdem mochte ich Menschen, die Lokomotivführer waren, sehr gerne. Sie brachten mich im Zug von A nach B, manchmal auch nach C, und ausserdem brachten sie eine Zeit lang die Biblio-Bahn in mein Heimatdorf. Die Biblio-Bahn war eine rollende Bibliothek, ein Bahnwagen, gefüllt mit Tausenden von Büchern – und damit gefüllt mit unzähligen Geschichten, mit neuen Welten, mit unentdeckten Universen. Schon damals wusste ich, dass jedes Buch dem Leben etwas hinzufügt, es ergänzt und die Grenzen des eigenen Geistes ein wenig weiter verschiebt. Die Biblio-Bahn war eine Schatzkammer, in der man sich ungestraft bereichern konnte.

Später wurde ich wie geplant nicht Lokomotivführer, sondern machte bedauerlicherweise eine Lehre bei einer Bank, war buchstäblich von Geld und Gold umgeben. Doch das wirklich Wertvolle, es lag und liegt nicht in den Tresoren unter der Erde, sondern in den Bibliotheken, ganz egal, ob auf der Schiene oder irgendwo daneben.

Die Biblio-Bahn gibt es mittlerweile nicht mehr, aber nach Speicher hätte sie auch gar nicht kommen müssen. Hier gibt es bereits einen Ort der tausend Welten, direkt beim Bahnhof, der zu Entdeckungsreisen und Horizontausdehnungen einlädt. Was für ein Glück!

Ralf Bruggmann

Weitere Texte von Ralf Bruggmann finden Sie auf: www.disputnik.com



Do. 19. April 2018 / Swingin' Gipsy Soul!
Seelenmusik mit Goran Kovacevic
am Akkordeon & Peter Lenzin am Saxophon

HOFKONZERTE IM AGLIO & OLIO

AGLIO & OLIO ab 18 Uhr geöffnet –
Konzertbeginn 20:15, Eintritt kostenlos

AGLIO & OLIO | Zaun 5-7 | 9042 Speicher
Telefon 071 343 80 80 | www.aglioelio.ch

Volkstümliche Klänge und sonntägliches Schlemmen
12 bis 15 Uhr – Eintritt ist kostenlos.

Sonntag, 1. April 2018
Kapelle Franz Manser
<Baazli>

STOBETE

IM AGLIO & OLIO

AGLIO & OLIO | Zaun 5-7 | 9042 Speicher
Telefon 071 343 80 80 | www.aglioelio.ch

Am 8. April
wählen und
die Zukunft
von Speicher
mitgestalten!

Parteipräsidenten-
Konferenz Speicher



Paul König als Gemeindepräsident für Speicher Eine echte Alternative – fürs Dorf



einfach

objektiv

positiv

Irma Ammann, Meinrad Bamert, Maria Barbara Barandun Scherrer, Maya Boppert, Hanni Brogle, Andreas Brunner, Josef Bucher, Robert Bühler, Judith Egger, Peter Egger, Ursula Federer, Monika Gubler, Fredi Hagmann, Peter Halter, Hans Hauri, Hannes Hauri, Maja Hauri, Rosmarie Hauri, Esther Hollenstein, Paul Hollenstein, Kurt Hubmann, Gerald Hudovernik, Mirko Ivkovic, Maya Keller, Wolfgang King, Ignaz Kohler, Martin Krüsi, Hanspeter Lanker, Hans Mohn, Erna Osterwalder, Peter Roth, Ruth Saxer, Jörg Scherrer-Barandun, Hansjörg Schläpfer, Peter Schläpfer, Sonja Schläpfer, Ursula Schoch Hudovernik, Peter Schouten, Roman Stöckli, Andrea Sturzenegger, Niklaus Sturzenegger, Walter Sturzenegger, Fredy Thalmann, Daniela Thürlemann Klingele, Christa Troxler, Willy Troxler, Otmar Zanettin, SP Speicher-Trogen und viele Weitere, die mich im Hintergrund unterstützen

Stand per 05.03.18 aktuell immer unter www.koenig-fuer-speicher.ch

NAEF AG

Holzbau + Sägerei
9042 Speicher/AR
Telefon 071 344 12 45
www.naefag.ch



Für Neu- und
Umbauten
bieten wir moderne
und zeitgemässe
Holzbau Lösungen.

Wir beraten Sie gerne, Ihr Naef AG Team

GERBER IMMOBILIEN



Wenn Sie Ihre Liegenschaft
zu günstigen Bedingungen

- verkaufen
(Provision nur im Erfolgsfall)
- vermieten wollen...

dann ist **Richard Gerber** Ihr richtiger, neutraler
und unabhängiger Partner.

071 344 91 68 | www.gerber-immo.ch

www.ruediherzig.ch

"Teamplayer mit Herz und Leadership!"



Ruedi Herzig

Unser neuer Gemeindepräsident.

Empfohlen von Standpunkt, Verein Gewerbe und SVP Speicher

SONNENGESELLSCHAFT

Willkommen an Bord des Containers für Unerhörtes

Seit bald einem Jahr steht im St.Galler Lattich-Quartier ein roter Hochsee-Container, der nach jahrelanger Odyssee über die Weltmeere ein zweites Leben bekommen hat: Im «Container für Unerhörtes» ist der neue Wirkungsort von Roman Rutishauser, Herisauer Musiker und Kunstschaffender im weitesten Sinne. Sei es ein schwankendes Floss, ein Versuchsstollen im Gebirge oder eine Bahnhofshalle, wo er nachts um 2 Uhr ein Requiem aufführt: Roman Rutishauser liebt es, auf der Suche nach der Zwiesprache von Klang und Raum zu sein. Der freischaffende Musiker, Komponist, Pädagoge und «musikalische Installateur» sprengt den gewohnten Rahmen von Aufführungen, bringt seine Musik direkt zu den Menschen, berührt sie, zaubert ein Lächeln in ihr Gesicht oder lässt mitten im Leben über Abschied und Tod nachdenken.

Improvisation an ungewohnten Orten

Je länger je mehr interessiert sich der Künstler

für nicht angekündigte Arbeiten, die plötzlich irgendwo auftauchen, für Leute, die zufällig anwesend sind. Wie der Seepianist, der auf einem Flügel zu Wasser improvisiert, ohne festes Programm, ohne feste Spielzeiten. Oder sein Pendant, der Winterpianist, der in schwarzem Umhang und schnabelförmiger Maske in einem nächtlichen Park auftaucht und ebenso schnell wieder verschwindet. Menschen stolpern so in musikalische Geschichten, werden Teil davon. Kompositorische und pädagogische Arbeiten gehen bei Roman Rutishauser oft Hand in Hand. Immer wieder inszeniert der Künstler herausragende musikalische Installationen: einen KlangSeilAkt über den Dächern der Stadt Rorschach, eine Bahnoper in einem fahrenden Gepäckwagen oder einen schweigenden Maskenball nach venezianischem Muster.

Zu Gast bei «Mister Lattich»

Vor bald einem Jahr hat der Herisauer Künstler im St.Galler Lattich-Quartier ein neues Wir-

kungsfeld bezogen: einen roten «Container für Unerhörtes», in dem auch «Landratten» Unterstützung finden in «musikalischer Navigation, rhythmischer Knotentechnik oder harmonischen Tauchgängen». Einmal wöchentlich probt hier der neu gegründete Lattich-Chor. Lassen Sie sich vom «Mister Lattich» in eine ganz eigene Welt entführen.

**Donnerstag, 5. April, 19 Uhr,
Güterbahnhofstrasse 8, St. Gallen**

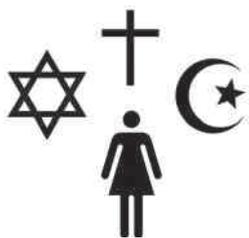


Lattich-Chor (Foto: Benjamin Manser)

SONNENGESELLSCHAFT

Die Frau – Perle des Mannes oder minderwertiges Geschöpf?

Denkt man hierzulande an Frauendiskriminierung, assoziiert man augenblicklich den Islam; denn Musliminnen werden oft als «minderwertige Geschöpfe» beschrieben. Doch ist dieses



Vorurteil überhaupt berechtigt? Wie sieht das eigentlich mit den anderen beiden monotheistischen Religionen aus? Gibt

es im Alten Testament nicht auch viele Bibelstellen, welche Nährboden für Spekulationen über Frauendiskriminierung geben könnten? Mit solchen provozierenden Fragen hat sich Salome Hengartner aus Speicher im Rahmen ihrer Maturaarbeit beschäftigt und dabei bewusst einen provozierenden Titel gesetzt. Ihre Neugier für den interreligiösen Dialog und ihr Interesse an Frauenrechten haben sich zu einem Thema zusammengespannt – die Stellung der Frau im Judentum, Christentum und Islam. Dabei ist es, wie sie betont, nicht immer einfach, sich objektiv mit dem Glau-

ben, beziehungsweise der Religion, zu beschäftigen, da jeder Mensch die Religion mit anderen Augen sieht. Einerseits hat Salome Hengartner das Frauenbild in den drei monotheistischen Schriften (dem Neuen Testament aus der Bibel, dem Koran und der Thora) verglichen. Andererseits hat sie untersucht, wie diese Frauenbilder in der heutigen Zeit von gläubigen Frauen umgesetzt werden. Dabei hat sie Interviews mit einer orthodoxen Jüdin, einer reformierten Pfarrerin, einer katholischen Nonne und einer Muslimin geführt. Im Herbst 2016 wurde die Arbeit von Salome Hengartner von der Theologischen Fakultät der Universität Fribourg als «Beste Matura-Arbeit 2016» ausgezeichnet. Ob die Frau nun in den monotheistischen Religionen die Perle des Mannes ist oder ein minderwertiges Geschöpf, wird die heutige Theologiestudentin im Rahmen eines Referats und in einer anschliessenden Diskussionsrunde erläutern.

Der Eintritt ist frei, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

**Mittwoch, 25. April, 20.00 Uhr,
evang. Kirchgemeindehaus**



Salome Hengartner

Der neue Opel

GRANDLAND



Zil-Garage St. Gallen AG
9016 St. Gallen, 071 282 30 40
www.zil-garage.ch

Langmoos-Garage
9404 Rorschacherberg, 071 855 40 42
www.schawalder.opel.ch

Autocenter Winkeln GmbH
9015 St. Gallen, 071 310 08 40
www.opel-winkeln.ch

Mühlegg - Garage
9000 St. Gallen, 071 222 75 92
www.muehlegg-garage.ch



Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07



Selbstbedienungsautomat
Steinegg 2, 9042 Speicher, 071 340 07 90
www.zellerhof.ch

natur buur...

M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen

Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR
Telefon 071 344 14 51 • Telefax 071 344 14 44
Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

blumenkeller Kellergärten



Gestaltung im Innen- und Aussenbereich
nach Ihrem Geschmack.

Hauptstrasse 12 | 9042 Speicher
tel. 071 344 48 80 blumenkellerspeicher@bluewin.ch

www.ruediherzig.ch

"Ich bin lösungsorientiert und entscheidungsfreudig."



Ruedi Herzig

Unser neuer Gemeindepräsident.
Empfohlen von Standpunkt, Verein Gewerbe und SVP Speicher

WIKISPEICHER.CH

Ein Appenzeller namens ... Auer

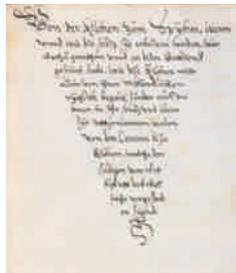


Eugen Auer schreibt seit Jahrzehnten präzise Beobachtungen in Versform nieder. Erschienen sind sie in der Appenzeller Zeitung, später im Tagblatt und auch in nunmehr bereits vier Bänden im Appenzeller Verlag. Für wikispeicher hat er einige seiner Perlen ausgewählt und liest sie in seiner unnachahmlichen Art mit Schalk und Humor. Stichwort: Auer Eugen

Chronik des Bartholome Anhorn

Bartholome Anhorn war kurz nach dem ersten Kirchenbau Pfarrer in Speicher, nämlich von 1621 bis 1624. Er verfasste eine Chronik des Appenzellerlandes mit einer detaillierten Beschreibung des ersten Kirchenbaus von Speicher.

Die Chronik wurde schon länger transskribiert (buchstabengetreu umgeschrieben) von Albrecht Tunger, Trogen. Im Wiki haben wir



für den Teil, der Speicher betrifft, eine Fassung veröffentlicht, die der heutigen Sprache nahekommt, sich aber doch an den Ursprungstext anlehnt.

Anhorn lebte zur Zeit des Dreissigjährigen Krieges und war von den Ereignissen auch direkt betroffen.

Stichworte: Anhorn Chronik und Bartholome Anhorn

Dunkle Zeit 1938

Am 3. Juli 1938 fand auf Vögelinsegg eine Gautagung der Nationalen Front (Fröntler resp. Schweizer Ableger der Nazi) mit 500 bis 600 Teilnehmern statt mit anschliessendem Marsch in den Schützengartensaal St. Gallen.

Wir suchen zu diesem Ereignis weitere Informationen, eventuell gibt es sogar Bildmaterial in irgendeiner Schublade. Wir freuen uns über jeden Hinweis, der Licht in das düstere Kapitel bringt.

Danke für die vielen Hinweise!

In den vergangenen Wochen haben wir immer wieder interessante Hinweise zu Ereignissen, Personen oder Häusern bekommen. Herzlichen Dank für die vielen Ideen. Wir sammeln sie gerne und kommen bei Gelegenheit auf Sie zu. Haben Sie Verständnis, wenn wir nicht sofort reagieren können. Nachforschen, Texte verfassen, Bildmaterial suchen ist zeitaufwändig. Aber: Wir haben den Plausch und machen es gerne, gerne aber gründlich!



Stöbern Sie selber im Wiki, entweder durch Klicken auf Beiträge oder gezielt nach Stichworten, die Sie im Suchfeld eingeben können. Für Ergänzungen in Beiträgen sind wir dankbar, auch für allfällige Berichtigungen.

Peter Abegglen, Paul Hollenstein, Heinz Naef
Kontakt: info@wikispeicher.ch

HOF SPEICHER

Hof-Anlässe

25. März:

Besuch vom Jodelchörli Speicher ab 15.30 Uhr im Aglio & Olio

1. April:

Stobete Kapelle Franz Manser «Baazli» ab 11.30 Uhr

18. April:

Gottesdienst und Konzert mit Ehepaar Andrea und Lorenz Schwarz um 15.00 Uhr im Mehrzwecksaal

19. April:

Hofkonzert «Swingin' Gipsy Soul!» Seelenmusik mit Peter Lenzin und Goran Kovacevic

26. April:

Andacht mit Susanne Schewe im Mehrzwecksaal um 10.00 Uhr

HEIMATSCHUTZ APPENZELL AUSSERRHODEN

«Heimatschutz unter Druck»

Der Heimatschutz Appenzell Ausserrhoden lädt alle Interessierten zum öffentlichen Vortrag ein.



Prof. Dr. Martin Killias, der neue Präsident des Schweizerischen Heimatschutzes, referiert zum Thema «Heimatschutz unter Druck: Verteidigung des baukulturellen Erbes oder Schadensbegrenzung?»

Der renommierte Strafrechtsprofessor,

Sozialwissenschaftler und Publizist erläutert die aktuelle Problematik um den Erhalt des baukulturellen Erbes in unseren Städten und Dörfern.

**Freitag, 27. 04.2018, um 20.00 Uhr,
Buchensaal, Speicher**

Der Eintritt ist frei.



**Donnerstags Speicher
Qualifikationsturnier
27. April, 18.45 Uhr**

siehe Seite 29

www.ruediherzig.ch

"Ich liebe unser Dorf und seine Menschen."



Ruedi Herzig

Unser neuer Gemeindepräsident.

Empfohlen von Standpunkt, Verein Gewerbe und SVP Speicher

Photo by: Hans Georg Stihl, Speicher

CORNELIA
moden

Mo 12.00 - 18.00
Di-Fr 9.30 - 18.00
Sa 9.00 - 16.00

Neu
auch mit
Wohndeko!

Outlet Mode

aus dem Versand*
zum besten Preis

*Cornelia • Veillon • Alba Moda • Impressionen • Mona
Beyeler • Happy Size • Miamoda • Conleys • miaVilla

Wehrstr. 12 • St.Gallen-Winkeln • cornelia-moden.ch



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZELL 071 788 33 33 • SPEICHER 071 343 72 33

WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

Mettler & Tanner AG

Bauunternehmung

www.mettler-tanner.ch

9053 Teufen
Ebni 15

9055 Bühler
untere Au

Ihr Spezialist für:

- Neubauten
- Kernbohrungen
- An- und Umbauten
- Kundenarbeiten
- Sitzplätze
- Umgebungsarbeiten

The Work of
Byron Katie in Speicher



Ein anderer Weg mit Stress und
Leiden umzugehen als vielleicht
gelernt.

Tammy K. Mock-Andrejowich
D | Muttersprache English | F
B.A. | M.A. Lehrcoach (VtW) |
Zertifizierte Begleiterin (ITW)

Ab 1.5.2018 Wöchige 1/2 Tages |
Tages | Weekend Seminare

the-work-netzwerk.ch
Anmeldung 078 878 06 22
oder tammymock@gmail.com

«schaffe
und gnüsse»

Therapie, Rehabilitation und
Prophylaxe unter einem Dach



Ihrer
Gesundheit
zuliebe

Wehrle Physiotherapie - Dorf 3 - 9042 Speicher
Tel. 071 344 17 60 - www.wehrle-physio.ch

Ihre Stimme
zählt, auch
am 8. April!

Parteipräsidenten-
Konferenz Speicher

FDP SPEICHER

Wahlunterstützungen und Dank

Neben den statutarischen Traktanden waren an der HV der FDP Speicher die bevorstehenden Wahlen vom 8. April 2018 und die Würdigung der 9-jährigen Amtszeit des abtretenden Gemeindepräsidenten Peter Langenauer die vorherrschenden Themen.

Wahlunterstützung für GPK-Kandidaten

Eingeladen waren die beiden parteilosen Kandidaten für die GPK, Urban Walser und Tobias Schiltknecht, der aber leider verhindert war. Beide Kandidaten bringen ideale Voraussetzungen mit für die GPK.

Sowohl Urban Walser persönlich, wie auch Tobias Schiltknecht schriftlich, betonten, dass sie aktuell keiner politischen Gruppierung angehören und einen Beitritt auch für die Zukunft ausschliessen, da

ihnen Unabhängigkeit im Amt sehr wichtig sei. Beide Kandidaten werden von der FDP Speicher zur Wahl empfohlen.

Die statutarischen Traktanden wurden vom Präsidenten zügig behandelt. Neu in den Vorstand gewählt wurde Christof Chapuis, und für eine weitere Amtszeit wurden Präsident Roland Fischer, Revisor Reto Cavelti und alle kantonalen Delegierten bestätigt.

Verdienter Dank für Peter Langenauer

Präsident Roland Fischer bedankte sich mittels einiger Highlights aus der 9-jährigen Amtszeit von Gemeindepräsident Peter Langenauer für seine erfolgreiche, vorausschauende und gestalterische Arbeit und den persönlichen Einsatz für die Gemeinde.

Ebenso verdankt wurden der Einsatz von Richard Krayss in der Planungskommission und von Thomas Flückiger in der GPK.

Roland Fischer als ideale Besetzung

Auch der Wahlkampf um das Gemeindepräsidium kam noch zur Sprache. Mit Roland Fischer kann die FDP Speicher nicht nur seinen Präsidenten, sondern auch einen amtierenden Kantonsrat ins Rennen schicken. Für die FDP Speicher bringt er mit seiner guten Vernetzung im Kanton, seiner beruflichen Erfahrung – auch als Unternehmer, seiner Verwurzelung im Dorf, seiner Unabhängigkeit, seinem kulturellen, sozialen und politischen Engagement und seiner offenen Art ideale Voraussetzungen für das Amt des Gemeindepräsidenten mit. Und natürlich viel frischen Wind!

Das anschliessende Nachtessen beendete den rundum gelungenen Abend.

FDP Speicher

SP SPEICHER/TROGEN

Hauptversammlung

Persönlich und fachlich überzeugend

Die SP Speicher/Trogen unterstützt Kandidaturen in Trogen und in Speicher stellt sie sich hinter Paul König als Gemeindepräsident. Die SP ist erfreut, dass sich engagierte und qualifizierte Personen zur Wahl stellen.

Entscheide abwarten

Jens Weber, Präsident der SP Speicher/Trogen, liess im Jahresbericht die politischen Schwerpunkte der Sektion Revue passieren. Wichtige Themen in Trogen sind und waren das Projekt Bahnhof und die Schliessung der Poststelle. Betreffend Bahnhof gibt es eine Vielfalt von Meinungen. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, die Entscheide von Baukommission und Denkmalpflege abzuwarten, bevor Position bezogen wird. Anstelle der Post soll eine möglichst gute Agenturlösung treten. In Speicher gab die Schliessung des Bahnschalters viel zu reden.

Bemängelt wurde, dass Gemeinde und Appenzeller Bahnen (AB) zu spät informierten. Als über 2000 Personen eine Petition

gegen die Schliessung unterzeichnet hatten, waren vonseiten der Gemeinde und der AB bereits Fakten geschaffen und Verträge ausgehandelt. Partizipation am politischen Prozess versteht die SP anders.

Neben dem Gemeindepräsidenten werden in Speicher auch zwei Mitglieder der GPK neu gewählt. Leider ist es nicht gelungen, aus den Reihen der SP eine Nachfolge für Hanni Brogle zu finden.

Somit ist ab Juni die SP weder im Speicherer Gemeinderat noch in der GPK vertreten. Dies zu ändern muss ein vordringliches Ziel sein.

Aktiv im Kantonsparlament

Judith Egger berichtete über die Arbeit der SP-Fraktion im Kantonsrat. Namentlich nannte sie vier Vorstösse: eine Interpellation zur Schliessung von Poststellen und ein Postulat, das Entscheidungsgrundlagen liefern soll für die Revision des Spitalverbundgesetzes. Soeben eingereicht hat die SP-Fraktion eine Schriftliche Anfrage

zur Entwicklung der Prämienverbilligung und ein Postulat, das einen Bericht zur sozialen Lage der Bevölkerung im Kanton verlangt. Monika Sieber, Gemeinderätin und Präsidentin der Trogner Schulkommission, erwähnte konstant hohe Schülerzahlen in der Primarschule.

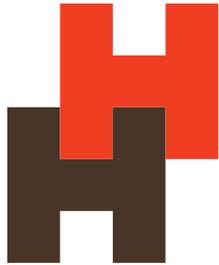
Dies macht eine Erweiterung der Schulanlage Nideren notwendig. Studienaufträge sind erteilt, die Realisation ist allerdings noch offen, weil Trogen erst Schulden abbauen muss. Vorerst sollen Provisorien den Platzbedarf decken.

Vorstand wiedergewählt

Der Vorstand der SP Speicher/Trogen wurde in globo bestätigt. Er besteht aus Jens Weber (Trogen, Präsident), Simone Thoma (Trogen), Willy Troxler (Speicher), Kurt Homberger (Trogen), Daniel Taperoux (Trogen) und Maria Barbara Barandun (Speicher). Neue Delegierte in der kantonalen SP sind Tschösi Olibet und Benno Hirschi (beide Trogen).



HÖHENER
natürlich mit Holz



**Wir suchen einen Zimmermann
oder Bauschreiner**

Höhener Wald AG sucht per sofort oder nach Vereinbarung, einen erfahrenen Zimmermann oder Bauschreiner. Den detaillierten Stellenbeschrieb finden Sie unter www.hoehener-wald.ch. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per Mail oder Briefpost.

info@hoehener-wald.ch

Zimmerei | Schreinerei

Höhener Wald AG
Säge 556
9044 Wald AR

Telefon 071 877 16 07
Fax 071 877 13 88

info@hoehener-wald.ch
www.hoehener-wald.ch

ÖFTER MAL WAS NEUES



Velo Stern AG
Magnihalden 13
9000 St. Gallen

Tel 071 230 11 10

www.velostern.ch

Öffnungszeiten
Di - Fr 8.00 - 18.30
Sa 8.00 - 16.00

TRETRÄDER JETZT KAUFEN

Hanspeter Bernhardsgrütter

Ihr ökologischer

MALER

079 405 49 70 / 071 350 15 94

: Malerarbeiten

: Renovationen

: Hauswartservice

: Wohnungsreinigungen

Hanspeter Bernhardsgrütter, Herbrig 7 9042 Speicher

hp_bernhardsgruetter@hotmail.de

www.cornelia-wohnen.ch

Eigentums-
wohnungen
und Ateliers

in Trogen AR
zu verkaufen



Apfelberg ImmoService AG 071 223 77 55 www.apfelberg.ch

**FRÜHLINGSAUSSTELLUNG
7. + 8. APRIL 10-17 UHR**



dorfgarage-inauen.ch
071 344 42 28

Wies 26, 9042 Speicher
Service und Verkauf aller Marken

LUDOTHEK SPEICHER TROGEN

Ferien: nur samstags geöffnet

Die Ludothek ist ab diesen Frühlingsferien nur noch jeweils am Samstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Mittwoch und Freitag bleibt sie in Zukunft während der Ferien geschlossen. Wir danken für das Verständnis.

Spielabende am zweitletzten Freitag im Monat März,

denn der letzte Freitag im März ist Karfreitag. Der nächste Spielabend ist bereits am 23. März, ab 19 Uhr in der Ludothek in Speicher. Daniel wird neue und beliebte Spiele moderieren. Für diesen plauschigen Abend braucht es keine Mitgliedschaft, ja nicht einmal gute Laune! Die kommt sowieso am Spielabend von ganz alleine.

Die Hauptversammlung

findet am 6. April um 19.30 Uhr in der Ludothek statt. Anschliessend offerieren wir einen kleinen Imbiss. Vielen Dank für An- und Abmeldungen an ausleihe@ludospeichertrogen.ch. Dies ist eine gute Gelegenheit, das Team näher kennenzulernen, denn ...

... das Ludo-Team

ist in Bewegung. Es haben uns im vergangenen Jahr langjährige Ludo-Frauen verlassen, neue Ludo-Frauen und ein Ludo-Mann sind dazugestossen. Unser heutiges Team im Uhrzeigersinn von vorne sind: Connie Pioda, Melina Schefer, Baba Egli, Fabienne Egger, Kristin Flückiger, Daniel

Spycher, Denise Lauper, Sandra Lanker, Stephanie Rentsch, Doro Natau

*Ludothek Speicher Trogen
Stephanie Rentsch Ruf, Präsidentin*



JUBLA SPEICHER-TROGEN

Öffentliches Pfarreilager, 08.07.2018 – 21.07.2018

Wenn die Temperaturen wieder wärmer werden und die kurzen Hosen zuoberst im Kleiderschrank liegen, beginnt auch immer die Vorfreude aufs Sommerlager.

Löse jetzt dein Ticket und mach halt in den diversen Welten des Bala-n'Bata Express. Unser grösster Halt wird dann in der geheimnisvollen Welt von Akalanis sein, in der wir auf viele weitere Kinder treffen werden. Das Kala18 (Kantonlager) findet nur alle 10 Jahre statt und ist somit eine einmalige Chance für dich, mit dabei zu sein.

Komm doch auch mit und erlebe zwei Wochen voller Abenteuer, Action und Spass! Starte deine Reise im Bala-n'Bata Express, denn dich erwarten eine unvergessliche Zeit, grossartige Lagerfeuerstimmung, wunderschöner Wanderspass, actionreiche Geländespiele, coole Discos, legendäre Wasserschlachten, viele weitere tolle Momente und einfach die beste Zeit des ganzen Jahres. Noch cooler wird das Sola natürlich, wenn du all deine Freunde mitnimmst. Das Lager wird von engagierten Jugend & Sport-Leitern und Erwachsenen ehrenamtlich geleitet. Ins Sola kommen dürfen alle Kinder, die nach den Sommerferien in die 3. Klasse kommen bis zur 3.

Sek. Weitere Informationen, Bilder vom Lagerhaus, Eindrücke vom letztjährigen Sola und ein Anmeldeformular gibt's auf: www.pfarreilager.ch

Wenn Sie noch mehr wissen wollen, wenden Sie sich bitte an die Lagerleitung (Chiara Kuster): +41 79 288 13 35 oder info@pfarreilager.ch

NEXT STOP – JUBLAPARTY 4

Lern de Bala-n'Bata Express und sini Fründe bereits vorem Lager kenne!

Wo:
kath. Kirche, Speicher

Wer:

1. – 6. Klasse

Wann:

26.5.17, 16.30 – 20.30

Es git Znacht, Getränk und feini Snacks – Spielplausch ohni End

Du chash cho und go, wenn du willsch.

*Claudio Kasper, Präses
Jubla Speicher-Trogen & Rotbach in der
Seelsorgeeinheit Gäbris speicher-trogen-
wald-teufen-bühler-stein-gais*





24. März, 9.00 bis 16.00 Uhr



Spitzing M1 – eines der stärksten, legalen E-Bikes der Welt testen.

Schnäppli-Markt:

E-Bikes – Velos – Bikes – bis 50% Rabatt.
Occasionen bereits ab Fr. 99.– (ab Service)

Gratis Veloabholung

bei Serviceauftrag – im Umkreis von 10 km

testen und erleben

Wir feiern 3 Jahre Velo Center Heiden Frühlingsausstellung

mit über 150 Velos. Als Vertragshändler von den Marken Flyer, CanyonSwiss, BH, E-Motion, Cresta, Giant, Merida und Spitzing M1 stellen wir Ihnen die neuen 2018-Modelle zu Testfahrten bereit.

Ausstellungsrabatte:

- 5% Rabatt auf alle Velos
- 10% Rabatt auf alle Teile und Zubehör

Velo Center Heiden

Inh. D. Kerber

Kohlplatz 2, 9410 Heiden

Tel. 071 891 22 19

www.velocenterheiden.ch

info@velocenterheiden.ch

Öffnungszeiten: Di–Fr 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa 9.00 – 13.00 Uhr



KRONE-SPEICHER.CH
GASTHAUS

Ostern in der Krone



Karfreitag, 30. März
Der Tag, den wir ganz den Fischspezialitäten aus unserer Umgebung widmen.

Ostersonntag, 1. April
Der Tag, an dem wir Ihre Frühlingsgefühle wecken – mit einem Viergangmenü voller Frühlingsboten.

Haben Sie Ihr neues Zuhause schon gefunden?

Wir bauen in Speicher sieben familienfreundliche Einfamilienhäuser in ökologischer und energieeffizienter Holzsystembauweise.

Auf www.bm-ag.com können Sie schon heute Ihr zukünftiges Haus online besichtigen.

In einem persönlichen Gespräch informieren wir Sie gerne über die bereits im Kaufpreis enthaltenen Extras.

Rufen Sie uns gerne an

Tamanna Sediqi
Tel | 071 388 76 03



PFADI SPEICHER

Welcher Pfadityp bist du?

Was macht man wohl so in der Pfadi?

Hast du dich auch schon einmal gefragt, was man in der Pfadi so macht? Wer in der Pfadi ist und ob du in die Pfadi passt?

Beantworte die folgenden Fragen und schau, was für ein Pfadityp du bist. Schreibe die Antwortmöglichkeiten A, B oder C jeweils auf.

1. Es ist Samstagnachmittag und Zeit für die Pfadi, doch es regnet. Was denkst du?

- Prima! Ein regnerischer Samstag ist genau richtig, um das Budget für das nächste Pfadijahr zu erstellen.
- Ach ... Was ... auch im Regen kann man tolle Dinge erleben! Am liebsten würde ich ein Feuer entfachen; das ist im Regen mit der richtigen Taktik gar nicht schwer.
- Judiihiiii! Jetzt kann ich endlich meine gepunktete Regenjacke und meine schönen gelben Gummistiefel ausprobieren.

2. Neben dir im Zug sitzt eine Mutter, und ihr Kind schwärmt von den vielen tollen Erlebnissen, welche es im Pfadilager erlebt hat. Was denkst du?

- Die Organisation eines Pfadilagers ist sicherlich ziemlich aufwändig und zeitintensiv.
- Was für ein Spass! Sie haben bestimmt ein Lagerfeuer gemacht, ob sie auch Essen über dem Feuer zubereitet haben?
- Das Tollste war bestimmt das einfallreiche Motto, damit kann man immer in eine ganz eigene Welt abtauchen.

3. Die Pfadfinder kochen heute an einer Übung selber für sich. Was würdest du für ein Menü wählen?

- Es ist sehr wichtig, dass Kinder eine ausgewogene Ernährung haben. Auch im Wald würde ich mich an die Lebensmittelpyramide aus dem Tiptopf halten.
- Ooooh mmmhm! Gluetbrötli und Schlangenbrot wäre sehr fein! Als Dessert Schoggibananen, mhhhhm!
- Toll, endlich habe ich die Gelegenheit, mein neues Gourmet-Rezeptbuch mit ihm die Pfadi zu nehmen.

4. Du entdeckst eine Spur im Wald. Was tust du?

- Die Spuren nehme ich natürlich sofort unter die Lupe und schiesse Fotos aus verschiedenem Blickwinkel. Zu Hause schlage ich die Spuren in meinem Lexikon nach und führe mein Tierspuren-Protokoll gründlich nach.

b) Oooh Spuren! Eigentlich finde ich diese nicht so spannend. Aber wer weiss, vielleicht führen sie zu einem geheimen Platz? Auf geht's, ihnen nach!

c) Toll, viel lieber als herauszufinden, zu welchem Tier die Spur gehört, erfinde ich mir lieber ein Fantasiewesen, welches die Spur in den Schlamm gestampft hat.

5. Auf dem Rückweg entdeckst du Plastikmüll. Was tust du?

- Es ist eine Unverschämtheit, dass es Leute gibt, die ihren Müll einfach im Wald liegen lassen! Gleich wenn ich Zu Hause bin schreibe ich einen Brief an den Gemeinderat, um auf unser Abfallproblem aufmerksam zu machen.
- Ach eigentlich sollte ja jeder wissen, dass man nach dem Grillieren im Wald den eigenen Abfall wieder mitnehmen sollte. Ich nehme den Abfall auf und werfe ihn in meinen Abfallsack, den ich extra mitgenommen habe.
- Per Zufall habe ich gerade noch Schnur dabei. Mit ein bisschen Fantasie und Materialien aus dem Wald baue ich mir eine Maske!

6. Stell dir vor, du darfst eine Aktivität lang Leiter sein. Was würdest du planen?

- Planen und Organisieren gehören zu meinen Lieblingsbeschäftigungen. Ich würde mein Ideenbuch hervorheben und tolle Spiele herausuchen.
- Ich plane eine Übung draussen im Wald, am liebsten etwas mit dem Sackmesser. Oder auch ein Waldsofa bauen, das würde mir Spass machen.
- Das wird ein Fest, wir verkleiden uns und machen eine Waldparade mit Leckereien, die wir selbst kochen, und Instrumente, die wir selber gebastelt haben.

Meistens A:

Pfadimanager

Du bist wie geboren für die Pfadi!

Du bist der geborene Organisator. Du hast immer den Überblick und weisst, was zu tun ist. Wenn jemand Hilfe braucht, stehst du mit Rat und Tat zur Seite. Auf dich kann man sich immer verlassen.

Meistens B:

Zöslipfadi

Du bist wie geboren für die Pfadi!

Hast du kalt? Nein, du hast nie kalt. Denn du kannst bei jedem Wetter ein Feuer hervorzubren. Zudem kannst du gut mit dem «roten Teufel» umgehen und kannst es deinen Freunden zeigen. Einem Brätelabend steht nichts mehr im Weg!

Meistens C

Paradiesvogel

Du bist der geborene Pfadfinder!

Du bist kreativ und sprudelst nur so vor Ideen. Du gehörst zu denen, die den Pfadi Fantasie und neue spezielle Ideen bieten. Dich bringt nichts so schnell aus der Ruhe und bist immer für ein Spässchen zu haben.

Welcher Pfadityp bist du? Probiere es aus und komm an einem Samstagnachmittag in der Pfadi vorbei! Infos auf: www.pfadispeicher.ch

PFADI SPEICHER

Zopfaktion

Bald ist es so weit! Wir machen wiederum die beliebte Zopfaktion. Die Backöfen werden auf Hochtouren laufen, und die Pio's der Pfadi sind fleissig am Backen. Wollen auch Sie einen leckeren Zopf für den Ostermorge? Dann können Sie ihn jetzt bei ilonabrunner@gmx.ch bestellen. **Wir nehmen Ihre Bestellungen gerne bis zum 28. März entgegen.**

Sie haben die Wahl zwischen einem 300g-Zopf für 5.– und einem 500g-Zopf für 8.– CHF. Die Zöpfe werden am Sonntag, 1. April, zwischen 08:00 und 11:00 bei Ihnen vorbeigebracht (daher bitte Adresse anfügen).

Diese Aktion wird von den Pio's der Pfadi Speicher durchgeführt. Den Erlös werden wir verwenden, um unser Sola zu planen und umzusetzen.

*Wir freuen uns auf Ihre Bestellung
Florian Auer/Bonus*



BLUMENZAUBER



Frischblumen, Gestecke,
Kerzen, Schmuck, diverse
Pflanzen und Geschenke
Hochzeit & Trauerfloristik

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 09:00 - 11:30
13:30 - 18:30
Samstag 09:00 - 15:00

Ursula Koller

Unt. Bendlehn 1
9042 Speicher
071 340 03 56

andreas
Grat
Baugeschäft

Maurerarbeiten
Hoch- und Tiefbau
Umgebungsarbeiten
Umbauten
Neubauten
Kern-/Betonbohrungen

Buchschwendi · 9042 Speicher
Telefon 071 344 48 94 · Telefax 071 344 48 93

FARBGESTALTUNG

Leo Sutter

Beratung – Konzept – Malerei

Gossau Herisauerstrasse 81 9200 Gossau
071 385 55 31 Fax 071 385 58 72
Speicher Obere Kohlhalden 41 9042 Speicher
Mail su@leo-sutter.ch
Web www.leo-sutter.ch

LEO SUTTER

Wer mit uns druckt,
schont die Umwelt.



Wir sind die einzige
komplett wasserlose
Offsetdruckerei der
Schweiz:

Unkonventionell



Wir arbeiten nach
einem umfassenden
Umwelt- und Quali-
tätsmanagement:

Schonend



Wir produzieren
unsere eigenen
Strom mit einer
Photovoltaikanlage:

Sparsam



Wir sind mit Hybrid-
fahrzeugen unter-
wegs und entlasten
so unsere Luft:

Umweltbewusst



Wir nutzen die
Abwärme aus der
Produktion zur
Gebäudeheizung:

Nachhaltig

lutz

Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher AR
Telefon 071 344 13 78
info@druckereilutz.ch

DruckereiLutz.ch/Umweltschutz

DONNSCHTIG-JASS

Donnschtigjass: Speicher isch Trumpf

Wie bereits bekannt, kann sich eine Jassdelegation aus Speicher mit Heiden messen. Im Falle eines Sieges holt die siegreiche Vertretung den Donnschtigjass ins Dorf. Das OK Donnschtigjass Speicher ist überzeugt, dass dies eben Speicher sein wird.

Mitmachen kann jedermann, ob Jasserin oder Jasser, denn es braucht ja nicht nur das stärkste Jassteam aus Speicher, sondern es braucht auch noch die Konkurrentinnen und Konkurrenten, die überhaupt erst das stärkste Team ermöglichen. Erfahrene Jasserinnen und Jasser können so bereits am Qualifikationsturnier, wo das Team aus Speicher erkorren wird, aktiv mitmachen.

Auch Nichtjasserinnen und Nichtjasser sind herzlich willkommen im Fanclub. Den braucht

es nämlich zur tatkräftigen und lautstarken Unterstützung unseres Teams.

Zudem sind für den Donnschtigjass in Speicher viele Helferinnen und Helfer gesucht, die den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern auf dem Dorfplatz anlässlich der Live-Übertragung ein denkwürdiges Fest ermöglichen.

Im Gemeindeblatt erfahren Sie laufend mehr über den Stand der Dinge. Zunächst steht das Qualifikationsturnier an, dazu finden Sie die nötigen Informationen in dieser Nummer.

Notieren Sie sich die folgenden Haupttermine:

20. April: Anmeldeschluss Qualifikationsturnier
27. April: Qualifikationsturnier im Bären Speicherschwendli, 18.45 Uhr.

9. August: Donnschtigjass Speicher gegen Heiden in Frenkendorf oder Binningen BL mit Fanggruppenreise aus Speicher an den Live-Übertragungsort.

16. August: Donnschtigjass in Speicher (evtl. in Heiden)

Organisieren Sie Trainingsjassrunden im Verein, in der Nachbarschaft, in der Familie! Das OK liefert Ihnen gerne wichtige Tipps für den Differenzler, bei dem Übung und Trainingsfleiss eine sehr grosse Rolle spielen!

Für uns gilt: Donnschtigjass – Speicher ist Trumpf!

Peter Abegglen, Präs. OK Donnschtigjass

DONNSCHTIGS-JASS

Einladung zum Qualifikationsturnier

Speicher hat die grosse Chance, sich als Austragungsort für den Donnschtig-Jass am 16. August 2018 zu qualifizieren. Wir fordern daher alle geübten Jasserinnen und Jasser auf, sich für das Differenzler-Qualifikationsturnier anzumelden.

Es findet am Freitag, 27. April 2018, im Rest. Bären, Speicherschwendli, statt. Alle (in Speicher gemeldeten) Einwohnerinnen und Einwohner ab 10 Jahren sind teilnahmeberechtigt. Gejass wird in den Kategorien Jugendliche (10 bis 18 Jahre) und Erwachsene (ab 19 Jahre). Als Jass gespielt wird der Differenzler mit verdeckter Ansage im Spiel-Modus 4 Passen à 4 Spiele.

Die Teilnahme ist kostenlos!
Anmeldeschluss ist am 20. April.

Qualifikationen

Da es sich um das Qualifikationsturnier für den Donnschtigjass handelt, gibt es selbstverständlich eine Rangliste. Folgende Qualifikationen für die Livesendung vom 9. August werden erkorren:

1. Rang: Jasser/in am Telefon
 2. Rang: Jasser/in am Tisch
 3. Rang: Ersatzjasser/in vor Ort
- + beste/r Jugendliche/r am Tisch
+ beste Dame am Tisch

Alle 5 Qualifizierten sind am 9. August 2018 ab 15 Uhr in Frenkendorf oder Binningen vor Ort (einschliesslich Telefon- und Ersatzjasser/in). Sie spielen dort (Ersatzjasser/in nur bei Bedarf) um den Sieg und Austragungsentscheid für unsere Gemeinde. Sollte Speicher in Frenkendorf oder Binningen gegen unsere Gegner aus Heiden gewinnen – woran das OK natürlich glaubt! –, findet der folgende Donnschtigjass, es ist der Final, am 16. August in Speicher statt. Auch bei der möglichen Finalteilnahme am 16. August 2018 müssen alle qualifizierten Jasser/innen mitspielen können.

Das OK Donnschtigjass Speicher freut sich auf eine grosse Beteiligung und wünscht allen: «Guet Jass!»

Geheimtipp

Ein kleiner Geheimtipp sei noch verraten: Der Differenzler ist diejenige Jassart, bei der die Erfahrung eine weit grössere Rolle spielt als nur das Kartenglück. Übung macht also den Meister oder die Meisterin. Schliessen Sie sich zu Jassrunden zusammen und verbringen Sie gesellige Trainingsjassrunden, schon bevor es ernst gilt! Warum eigentlich nicht einen befreundeten Verein zu einer Jassrunde Differenzler herausfordern?

Freitag, 27. April, 18.45 bis 22.30 Uhr,
Rest. Bären, Speicherschwendli

Anmeldungen/Auskünfte

Anmeldungen bitte mit unten stehendem Formular oder per E-Mail an graf.speicher@bluewin.ch mit den gleichen Angaben.

Auskünfte, Spielanleitungen, Jasstipps etc. bei: Peter Graf: graf.speicher@bluewin.ch oder 071 344 19 77

Anmeldetalon

(bitte bis 20. April an: Peter Graf, Obere Kohlhalden 36, 9042 Speicher)

Name/Vorname _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Jahrgang _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ich möchte nur als Ersatzjasser/in beim Qualiturnier teilnehmen.

MTV SPEICHER

Velobörse & Velocheck 2018

Bald finden wiederum die Velobörse und der Velocheck auf dem Areal des Zentralschulhauses statt. Hier die wichtigsten Informationen:

Am Freitag, 23. März 2018, von 17:30 bis 18.:30, und am Samstag, 24. März, von 08:00 bis 09:00 werden die Velos angenommen.

Am Samstag ab 09.00 Uhr beginnt der Verkauf. Die Auszahlung resp. Rückgabe erfolgt von 11.30 bis 12.00 Uhr.

Sicherheitscheck/Informations-Broschüren zu Velosicherheit – für fleissige Velofahrer gibt's eine kleine Ueberraschung – von der Arbeitsgruppe Energiestadt.

Velofachmann Alfons Ruckstuhl kontrolliert wiederum Ihr Fahrrad auf dessen technischen Zustand, und Sie erhalten interessante Informationen rund um Ihr Velo.

Kontaktpersonen:

Martin Krüsi: 079 / 281 01 99
Sylvia Käser: 071 / 344 49 46

Wir freuen uns auf viele schöne attraktive Angebote und eine grosse Teilnahme an diesem Velo-Event.

**Samstag, 24. März 2018 – 9.00 bis 11.30 Uhr,
Zentralschulhaus Speicher**

*Männerturnverein und Arbeitsgruppe
Energiestadt Speicher*

CHÄNGOUROU

Kinderkleiderbörse

Kommen Sie doch vorbei, um zu stöbern oder für einen feinen Kaffee und Kuchen. Die Marktstandzeiten sind einzuhalten!

Tischreservation bei Ursina von Allmen:
071 244 15 73, uva@spear.ch

**Mittwoch 4. April, 14.30 bis 17.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Speicher**

UHC SPEICHER BEARS

Was für ein Unihockey-Fest!

Wow – war das ein toller Anlass! Zwei Heimsiege, eine Wahnsinns-Stimmung durch die besten Fans, Tore am Laufmeter und unzählige Helferinnen und Helfer haben die erste Heimrunde der D-Junioren des UHC Speicher Bears zu einem besonderen Fest gemacht!

Voller Vorfreude bereiteten sich die Speicher Bären auf den ersten grossen Auftritt in der heimischen Halle vor. Obwohl manch einer aufgrund grosser Nervosität nur wenig geschlafen hat, legten die Junioren gegen den UHC Grabs Werdenberg los wie die Feuerwehr. Die Tore fielen dank toller Kombinationen und präziser Abschlüssen im Minutentakt, in der Verteidigung standen alle Blöcke wie eine Mauer, und die beiden Torhüter zeigten dank ihrer schnellen Reaktionen eine Klasse-Leistung!

Die Zuschauer feierten den 12:1-Sieg frenetisch, vor allem die jüngsten Fans trieben das Team mit ihren lauten Sprechchören nach vorne.

Das Spiel gegen den UH Appenzell II verlief ähnlich wie das erste. Jeder der 14 Spieler zeigte eine tolle Leistung, und so konnte dieses Spiel auch wieder dank der sensationellen Unterstützung durch die Fans mit 10:0 Toren gewonnen werden!



Ein ganz grosses Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer der Herremannschaft, aber vor allem auch der Eltern, welche uns am Samstag und den ganzen Sonntag tatkräftig unterstützt haben. Dank euch konnten die D-Junioren ein so gelungenes Unihockey-Fest im Speicher feiern.



Dani und Michi Ganz, Michael Rohner

ARMBRUSTSCHÜTZENVEREIN STEIN AR

SM-Medaille für Robin Bleiker

Robin Bleiker hat sich aufgrund sehr guter Leistungen für die Junioren-Schweizermeisterschaften vom 25. Februar 2018 in Wil SG qualifiziert. Geschossen wurde ein 40-Schuss-Programm (max. 400 Punkte). Robin erreichte in der Vorrunde mit 375 Punkten den sehr guten dritten Zwischenrang, was den Einzug in den Final bedeutete.

Dieses beinhaltete zehn Schüsse, bei dem jeder Schuss kommandiert wurde. Mit 97 Punkten erreichte der nervenstarke, knapp 17-jährige Schütze das höchste Resultat aller Teilnehmer im Final. So konnte er mit einem Gesamttotal von 472 Punkten den dritten Rang verteidigen und sich verdient die Bronze-Medaille umhängen lassen.



GENERATIONENKOMMISSION SPEICHER

Info-Kasten



Bis anhin konnten Infoblätter und Plakate für den orangenen Kasten am Bahnhof am AB-Schalter abgegeben werden. Neu wird der orange Info-Kasten von der Gemeinde bewirtschaftet.

Ab sofort können Plakate und Infoblätter für diesen Kasten bei Janine Junker in der Gemeindekanzlei abgegeben werden. Auf Wunsch bzw. ohne Gegenbericht werden die Aushänge ab sofort bei der Post und im orangenen Info-Kasten am Bahnhof aufgehängt.

Natalia Bezzola

MTV

Faustballnacht

Am Freitagabend, 23. Februar, eroberte sich das Heimteam den Titel in der Faustballnacht.

Insgesamt wetteiferten 14 Mannschaften in zwei Kategorien im Zentralschulhaus um Bälle und Punkte.

In der offenen Kategorie A entwickelte sich ein Zweikampf um den Turniersieg. Die MR Bischofszell und der MTV Speicher gewannen alle Spiele, und somit musste die Direktbegegnung die Entscheidung bringen. Mit den beiden Teams trafen zwei altbekannte Mannschaften aufeinander, und man wusste um Stärken und Schwächen des Gegners. Die Lokalmatadore des MTV Speicher konnten sich dabei im letzten Spiel des Abends, quasi dem Finale, klar durchsetzen. Sie gewannen die Partie und sicherten sich den Turniersieg vor den Bischofszellern. Ebenfalls noch auf das Siegerstockerl schaffte es der STV Sitterdorf mit dem dritten Rang.

In der Seniorenkategorie setzte sich FB Buchwald knapp vor St. Otmar, dem Gruppenfavoriten, durch. Dabei entschied die gewonnene Direktbegegnung über den Turniersieg. Den dritten Schlussrang belegte der TV Widnau.

Natürlich verwöhnte der Festwirt die Besucher und Sportler wieder mit einem super Menü. Und die Kameradschaft kam schlussendlich nicht zu kurz, es wurde

noch bis spät in der Nacht über das Wenn und Aber diskutiert oder bei einem Jass um weitere Punkte gekämpft.

Turnstunden / Faustball

Sportinteressierte, welche Freude an der Bewegung und Kameradschaft haben, sind herzlich bei der Männerriege Speicher willkommen. Unter www.tvspeicher.ch finden sich Informationen, wann das Turnen, Volleyball oder Faustball stattfinden.



MUSIKVEREIN

Einnahmequellen und Mitglieder gesucht

An der Hauptversammlung vom Samstag, 24. Februar, durften die Musikantinnen und Musikanten des Musikvereins Speicher auf ein ereignisreiches 2017 zurückblicken. Zentral und somit auch prägend war die Suche nach einem neuen Dirigenten, welche mit der Anstellung von Stefan Herzig Anfang 2018 ein gutes Ende fand. Auch beim Ausblick auf die Highlights des laufenden Jahres konnte der Präsident, Dimitri Büche, ein abwechslungsreiches Programm präsentieren.

Neben der Abendunterhaltung am 1. Dezember und dem Showmusikwettbewerb in Gonten am 2. Juni dürfte für die Mitglieder die geplante Musikkreise ein Höhepunkt werden. Die letzte gemeinsame, grössere Reise liegt bereits einige Jahre zurück.

Finanzen verbessern

Dank der Anstrengungen des Vorstands Kosten zu sparen, konnte der Kassier Maurin

Büche eine positive Jahresrechnung präsentieren. Auch das Budget für 2019 stimmte die Anwesenden positiv. Jedoch ist es mittelfristig notwendig, neue Einnahmequellen zu erschliessen respektive vorhandene auszubauen. Besonders die hohen Kosten für den Dirigentenlohn, kostspielige Anschaffungen von Instrumenten oder deren Reparaturen



– ganz besonders im Bereich Schlagzeug –, aber auch die Kosten für Noten machen das

Erreichen einer ausgeglichenen Rechnung sehr schwer.

Reihen füllen

Auch einem musizierenden Verein macht heute der weitverbreitete Mitgliederschwund zu schaffen. Der Musikverein Speicher ist für die meisten Konzerte auf die Hilfe von Musikantinnen und Musikanten aus anderen Vereinen angewiesen, um die vorhandenen Lächer in der Besetzung zu stopfen. Die motivierten Brassbander des Musikvereins würden sich sehr freuen über das eine oder andere neue Gesicht. Die Proben finden immer donnerstags um 20 Uhr im Buchensaal statt. Wer also ein Blechblasinstrument spielt – oder gespielt hat –, soll sich den Mut zusammennehmen und ganz unverbindlich eine Probe besuchen.

www.mvspeicher.ch

Christof Chapuis

GEMISCHTER CHOR SPEICHERSCHWENDI

Hauptversammlung

Am 10. März trafen sich 22 Mitglieder des Gemischten Chors Speicherschwendi im Bärensaal zu ihrer diesjährigen HV. Nach dem sehr guten Nachtessen eröffnete der Präsident Peter Zöllig die Hauptversammlung.

Besonders freut er sich, dass der Verein wieder zwei Neumitglieder begrüssen durfte, welche mit einem kleinen Willkommensgeschenk in die Chorgemeinschaft aufgenommen wurden. Somit zählt der Verein neu 23 Aktivmitglieder. Die statutarischen Geschäfte wurden sehr speditiv durchgearbeitet. Die Wahlen brachten jedoch einige Änderungen mit sich. So demissionierte, wie bereits an der letzten HV angekündigt, unser seit 14 Jahren amtierende Präsident Peter Zöllig. Er leitete den Chor stets mit grossem Geschick und viel persönlichem Einsatz. Peter Zöllig bleibt jedoch dem Verein weiterhin als guter Sänger erhalten. Mit den Versen: «Für din Lisatz all die Johr, gets e Rose für jedes Johr. Das mer üs mit nur Rose nöd verschertzet, schenket mer der als Dank dä Cognac vo ganzem Herze», überreichte ihm Claudia Graf die Präsente.

Als neue Präsidentin wurde dann die bisherige Vizepräsidentin, Claudia Graf, gewählt.



Der scheidende Präsident, Peter Zöllig

Ihre Nachfolge als Vizepräsident übernimmt Ruedi Schmid. Eine weitere Neuwahl betraf die Dirigentin. Nachdem sich der Chor von der früheren Dirigentin getrennt hatte, konnte mit Andrea D'Intino eine sehr kompetente und initiative Nachfolgerin gefunden werden. Mit grossem Applaus wurde auch sie in die Chorgemeinschaft aufgenommen. Der gesamte restliche Vorstand sowie alle weiteren Personen mit Ämtern wurden mit Applaus bestätigt.

Im Weiteren wurde durch einen Antrag angeregt, das ganze «Erscheinungsbild» des Chores zu überdenken und wo gegeben oder angepasst, etwas aufzupeppen bzw. der

heutigen, moderneren Zeit anzugleichen. Das Jahresprogramm wurde kurz vorgestellt und besprochen. Schon jetzt laufen die Proben auf Hochturen für die Unterhaltungen, welche wieder im November durchgeführt werden. KuP

Reservieren Sie sich heute schon die Termine der diesjährigen Unterhaltungen: 10./17. + 18. Nov. 2018: Abendunterhaltungen und Nachmittagsvorstellung



Der neue Vorstand (v.l.n.r.): Heidi Schefer, Evelyne Zingg, Peter Kunz, Claudia Graf, Ruedi Schmid

FRAUENCHOR SPEICHER

Hauptversammlung im Café zur Blume

Zur 88. Hauptversammlung durfte die Präsidentin Monika Gubler alle Vereinsmitglieder im Café zur Blume willkommen heissen.

Wie gewohnt stärkten wir uns vor dem geschäftlichen Teil mit einem Nachtessen.

In einem ausführlichen Jahresbericht blickte die Präsidentin auf ein aktives Vereinsjahr zurück. Höhepunkt war unser Konzert im November, für das wir

einige Projektsängerinnen und Sänger gewinnen konnten. Auch die Vereinsreise in den Tierpark Goldau, der Auftritt am Neujahrsapéro oder der stimmige Nachmittag mit allen Speicherer Chören im Februar bleiben in guter Erinnerung.

Die Traktanden wurden zügig abgewickelt. Der Vorstand mit der Präsidentin Monika Gubler bleibt unverändert. Zwei Vereinsmitglieder treten aus dem Verein aus, und zwei Neumitglieder gehören neu



dem Verein an. Das nächste Vereinsjahr möchten wir ruhig angehen. Musikalische Umrahmung im Gottesdienst und Ständli in unseren Alters- und Pflegeheimen sind geplant, das Datum für unseren Vereinsausflug steht.

Wir wünschen uns sehr, unseren Chor zu verstärken. Vielleicht waren Sie bei den Besuchern am Gesundheitstag im Buchensaal dabei, und wir konnten Sie mit unseren Fakten über die wohltuende Wirkung des Singens oder die Bilder unserer unkomplizierten, fröhlichen Probeabende neugierig machen.

Wir singen jeweils am Montag von 19.30 Uhr bis 21.15 Uhr in der Aula des Zentral-schulhauses.

Vorkenntnisse oder Vorsingen sind nicht erforderlich, Freude am Singen ist die Hauptsache.

Auskunft erteilt: Monika Gubler,
071 340 05 25.

Renata Bär/Aktuarin

Frühlingskonzerte

Jodelchörli Speicher & Heimatchörli Gottshaus



Freitag, 20. April 2018 | 20.00 Uhr
kath. Kirche, Bernhardzell

Samstag, 21. April 2018 | 20.00 Uhr
ref. Kirche, Speicher

Eintritt frei | Kollekte

jodelchörli-speicher.ch

Mitwirkende
Jodelchörli Speicher
Heimatchörli Gottshaus
Solojodlerin Katrin Breitenmoser
Organistin Maja Bösch

heimatchoerli-gottshaus.ch



Donnstagsspeicher
Qualifikationsturnier
27. April, 18.45 Uhr

siehe Seite 29



Ihr Zahnarzt im Appenzellerland

Allgemeine Zahnmedizin
Zahnärztliche Chirurgie
Dentalhygiene
Alterszahnmedizin
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Kinderzahnmedizin
Notfall

Dr. med.dent.
Sami Jansen
Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40
www.zahnarzt-teufen.ch

www.ruediherzig.ch

"Ich besitze Exekutiverfahrung als Gemeinderat, Schulrat und Feuerschutzpräsident."



Ruedi Herzig

Unser neuer Gemeindepräsident.
Empfohlen von Standpunkt, Verein Gewerbe und SVP Speicher

Robert Gmeiner

Malerei / Tapeten und Aussenisolationen

Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi
Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen
Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48
Fax: 071 290 11 82



HIÖB

INTERNATIONAL

Staatlich anerkanntes Hilfswerk

- **GRATISABHOL-DIENST UND WARENANNAHME** für Wiederverkäufliches
- **RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN** zu fairen Preisen

Brockenstube Wittenbach SG
St. Gallerstr. 1, Tel. 071 298 38 65,
www.hiob.ch,
wittenbach@hiob.ch



Weitere HIÖB
Brockenstube
Rorschach,
St. Gallerstrasse 16,
Tel. 071 845 27 37

HELFEN WO NOT IST
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

Niemand kennt Ihren Volkswagen besser als wir.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.
Volkswagen Service.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Servicepartner aus der Region

Kreuz-Garage E. Bischof AG

Trogenerstrasse 1, 9042 Speicher
Tel. 071 344 29 90, www.autobischof.ch

KREUZ GARAGE
E. BISCHOF AG

VEREIN GEWERBE SPEICHER

Neumitglieder und Jubiläen

Die 129. Hauptversammlung vom 2. März fand im Restaurant Bären statt. Es wurden ein neues Vorstandsmitglied gewählt, die Statuten angepasst sowie ein neues Ehrenmitglied gewählt.

56 Mitglieder, darunter fünf Neumitglieder, haben an der diesjährigen HV teilgenommen. Neu in den Verein aufgenommen wurden:

- Ruedi, Bruno und Angelica Weder, Weder AG
- Lars Bengtson, Bengtson Zahnmedizin AG
- Sämi und Nicole Falk, Falk Holzwerkstatt AG
- Daniela Selinger, Praxis zur Brugg
- Thomas und Brigitte Eifert, Zahnarzt Eifert
- Ruedi Herzog, Gönnermitglied

Neben den üblichen vereinsinternen Themen wurde über eine komplette Überarbeitung der Statuten abgestimmt. Nach einer angeregten Diskussion wurde ein Artikel

noch angepasst. Ansonsten wurden die Statuten, wie vom Vorstand vorgeschlagen, angenommen.

Aufgrund des Todesfalles von Peter Brönimann musste sein Platz im Vorstand neu besetzt werden. Roman Bischof von der Malerei Eugen Hutterli AG wurde einstimmig als neues Vorstandsmitglied gewählt. Bea Lovisi gehört seit 1980 dem Gewerbeverein an, von 1993 bis 1998 war sie Vorstandsmitglied. Bis vor Kurzem war sie mit einer GmbH selbstständig tätig in der Wies in Speicher. Aufgrund externer Gründe musste sie das Geschäft aufgeben. Die anwesenden Mitglieder haben sie einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt.

Grund zum Feiern

Mit einer kurzen Rede ehrte Präsident Philipp Künzli zehn Unternehmen, welche dieses Jahr ein Jubiläum feiern:

- Samuel Forrer, Forrer Software, 25 Jahre
- Christoph Gschwend,

- Gschwend Malerei, 25 Jahre
- Kaspar und Petra Gantenbein, Kaspar Gantenbein AG, 25 Jahre
- Urs Imper, Elektro Schwizer AG, 30 Jahre
- Armin Bundi, Keramische Wand- und Bodenbeläge, 30 Jahre
- Robert Gmeiner, Malerei Gmeiner, 30 Jahre
- Stephan und Doris Goldinger, Schreinerei Goldinger AG, 30 Jahre
- Rene Bosshard, Rene Bosshard-Transporte GmbH, 35 Jahre
- Conny Bischof, Coiffure Bischof, 55 Jahre
- Tobias Zellweger, Erich Zellweger AG, 115 Jahre

Herzliche Gratulation! Auf eine Firmengeschichte zurückgreifen zu können, heisst auch, sich ständig weiterzuentwickeln. In diesem Sinne: Weiterhin gute Geschäfte und auf viele weitere Jubilare!

Philipp Künzli, Präsident

KOCHCLUB BÄREN

Neues Jahr – Neue Rezepte

Chefkoch Peter Zöllig führte speditiv durch die Hauptversammlung des Kochclubs Bären Speicherschwendi. Ein wichtiger Punkt für die anwesenden zehn Hobbyköche waren wieder die Themen bzw. Menüvorgaben für die monatlichen Kochabende. Peter Zöllig und Urs Haas stellten eine neue Idee vor.

So wurden für die Kochabende nicht wie in den vergangenen Jahren verschiedene Themen, wie z.B. ein Kanton oder ein Land, für die Menügestaltung vorgelegt, sondern es wurde ein Warenkorb zusammengestellt. Die darin enthaltenen Lebensmittel müssen nun von den jeweils zwei Köchen, welche für den Kochabend verantwortlich sind, zu einem vollständigen Menü zusammengestellt werden.

Dabei wurde speziell darauf geachtet, dass saisonal passende Zutaten verwendet werden. Eine sicherlich wieder spannende Sache.

Highlight Gourmetabend

Unter dem Motto Swiss Quality F(d)oodle.ch, der «fast» perfekte «Food»! geniessen Sie ein 5-Gang-Menü-Surprise mit knackigen Unterhaltungshäppchen zwischen den Gängen.

Dienstag, 27. März, 19.00 Uhr

Preis: Fr. 75.–/ Person
Reservation: Gasthaus Bären, Tel. 071 344 11 40 Mi. – So. von 17.00 – 21.00 Uhr.

Wir freuen uns, auch Sie an diesem Abend mit unseren Köstlichkeiten verwöhnen zu dürfen. Mit kurzen Sketches zwischen den Gängen werden auch ihre Lachmuskeln gefordert.

Peter Kunz

Kontakt: Kochclub Bären,
c/o Gasthaus Bären
Rehetobelstrasse 5
9037 Speicherschwendi
+41 79 644 75 74; kup.ar@bluewin.ch



EKS

Ersparniskasse Speicher – Geschäftsjahr 2017



ERSPARNISKASSE
SPEICHER

Bilanz per 31. 12. 2017

Aktiven	Berichtsjahr CHF	Vorjahr CHF
Flüssige Mittel	6'163'852.03	1'965'678.95
Forderungen gegenüber Banken	2'651'906.30	2'608'625.34
Forderungen gegenüber Kunden	340'038.98	340'000.00
Hypothekarforderungen	66'326'700.00	67'356'300.00
Handelsgeschäft	0.00	0.00
Finanzanlagen	1'711'000.00	1'711'250.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	15'095.85	15'058.45
Beteiligungen	8'080.50	8'080.50
Sachanlagen	3'004.00	10'003.00
Sonstige Aktiven	3'803.45	3'715.90
Total Aktiven	77'223'481.11	74'018'712.14
Total nachrangige Forderungen	0.00	0.00
Passiven		
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	67'335'256.08	64'252'886.89
Passive Rechnungsabgrenzungen	23'099.20	27'034.30
Sonstige Passiven	2'897.30	5'200.25
Rückstellungen	520'000.00	580'000.00
Reserven für allgemeine Bankrisiken	2'900'000.00	2'870'000.00
Freiwillige Gewinnreserve	6'283'590.70	6'191'529.65
Gewinn	158'637.83*	92'061.05
Total Passiven	77'223'481.11	74'018'712.14
Total nachrangige Verpflichtungen	0.00	0.00
Ausserbilanzgeschäfte		
Unwiderrufliche Zusagen	2'007'400.00	1'650'000.00

*Dank Auflösung von stillen Reserven von CHF 100'000.00 (Rückstellungen Einlagensicherung)



ERSARNISKASSE
SPEICHER

Erfolgsrechnung 2017

	Berichtsjahr CHF	Vorjahr CHF
Erfolg aus dem Zinsengeschäft		
Zins- und Diskontertrag	710'333.29	735'882.37
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	28'930.05	28'791.90
Zinsaufwand	-48'951.65	-59'092.85
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	690'311.69	705'581.42
Veränderungen aus ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	0.00	0.00
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft	690'311.69	705'581.42
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	12'780.90	10'349.65
Kommissionsaufwand	-405.00	-405.00
Subtotal Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	12'375.90	9'944.65
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	16'779.81	14'911.36
Übriger ordentlicher Erfolg		
Beteiligungsertrag	1'220.00	1'220.00
Anderer ordentlicher Ertrag	19'388.62	1'384.93
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	20'608.62	2'604.93
Geschäftsaufwand		
Personalaufwand	-300'140.50	-298'014.85
Sachaufwand	-292'657.99	-243'234.56
Subtotal Geschäftsaufwand	-592'798.49	-541'249.41
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-6'999.00	-7'000.00
Veränderung von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	0.00	0.00
Geschäftserfolg	140'278.53	184'792.95
Ausserordentlicher Ertrag	100'000.00	0.00
Ausserordentlicher Aufwand	-40'000.00	-70'000.00
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-30'000.00	-20'000.00
Steuern	-11'640.70	-2'731.90
Gewinn	158'637.83	92'061.05

KINDER- UND JUGENDHILFE ST. GALLEN

wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt

Das Baby ist da, die Freude ist riesig, und alles ist anders. Zu Hause beginnt, bei aller Freude über das Neugeborene, der turbulente Alltag einer jungen Familie: Das Baby schreit, niemand kauft ein, das Geschwisterkind reagiert eifersüchtig, der besorgte Vater hat keinen Urlaub mehr.

Mit wellcome unterstützen wir Familien mit Babys während einiger Wochen oder Monate im ersten Lebensjahr beim Übergang von der Geburt in den Alltag.

Freiwillige Mitarbeitende entlasten die Familie zu Hause ganz individuell durch praktische Hilfe.

wellcome ist eine moderne Form der Nachbarschaftshilfe und unterstützt dort, wo Familie und Freunde nicht zur Verfügung stehen.

Wir führen wellcome an unseren beiden Standorten St. Gallen und Sargans. Die Beratungsstelle St. Gallen ist zuständig für die Wahlkreise Rorschach, St. Gallen, Wil sowie für den Kanton Appenzell Ausserrhoden.

Eine freiwillige Mitarbeiterin kommt ein- bis zweimal pro Woche für jeweils zwei bis drei Stunden nach Hause und

- wacht über den Schlaf des Babys, während die Mutter sich erholt
- kümmert sich um das Geschwisterkind,
- begleitet die Zwillingmutter zum Kinderarzt
- unterstützt ganz praktisch und hört zu.

wellcome leistet einen wichtigen Beitrag in der frühen Förderung. Es überzeugt uns, weil es

- ein entspanntes Familienleben fördert und die gute Beziehung zwischen den Eltern und zwischen Eltern und ihren Kindern unterstützt
- ein niederschwelliges Angebot ist und sich an alle Eltern und Familien unabhängig von ihrem sozialen Status richtet
- ein freiwilliges Engagement ermöglicht und einen Beitrag zum Ausgleich zwischen den Generationen leistet

– erprobt ist, sich bewährt hat und wir auf vielfältige Erfahrungen zurückgreifen können.

Die Kinder- und Jugendhilfe St. Gallen sucht freiwillige Mitarbeitende, die bereit sind, sich für junge Familien zu engagieren.

Können Sie sich eine freiwillige Mitarbeit vorstellen? Dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit der wellcome-Koordinatorin in St. Gallen. Oder kennen Sie Menschen, die sich für wellcome interessieren könnten? Dann weisen Sie sie bitte auf das neue Angebot hin.

Weitere Informationen gibt Ihnen gerne unsere wellcome-Koordinatorin Beatrice Truniger.

Kinder- und Jugendhilfe St. Gallen, Frongartenstrasse 11, 9001 St. Gallen

071 222 53 53 – st.gallen@wellcome-online.ch, www.wellcome-online.ch oder www.kjh.ch

APPENZELER BIO-HÖCK

Bio Setzlingsmarkt

Bald ist es wieder so weit für den Bio-Setzlingsmarkt in Teufen, wo die Appenzeller Bio-Höck-Gruppe – darunter auch Speicherer Frauen – ihre mit viel Liebe gezogenen Bio-Setzlinge anbieten. Liebhaber schätzen die Vielfalt und die vielen pro-specia-rara-Angebote. Wie jedes Jahr wird eine grosse Auswahl an handgezogenen Bio-Setzlingen und Raritäten präsentiert: reguläre und spezielle Salate, verschiedenste Kohlarten, neue und alte Sorten von Tomaten, sowie diverse andere Gemüse.

Daneben gibt es eine grosse Auswahl an Blumen, wie auch Kräuter aller Art für Salate, Tee und Heilanwendungen. Wie immer finden sich auch aussergewöhnliche Spezialitäten, die jeden Gartenfreund beglücken, seien es japanische Weinbeeren, Schabzigerklee, Luftzwiebeln und vieles mehr. Auch mehrjährige Pflanzen sind in reicher Auswahl vorhanden. Vorbeischaun lohnt sich auf jeden Fall. Zudem lässt sich im Gärtner-Kafi vortrefflich fachsimpeln.

Der Austausch von Gartenwissen, das Tauschen von Setzlingen und Pflanzen, garten-

bezogene Ausflüge und Weiterbildung – dies alles bewegt die über fünfzig Appenzeller Frauen und Männer, welche sich unter dem Namen Appenzeller Bio-Höck als lose Gruppe zusammengeschlossen haben. Der jährliche Setzlingsmarkt als Höhepunkt ist der einzige öffentliche Anlass neben monatlichen Treffen

mit Besichtigungen. Neu-Interessenten sind herzlich willkommen und können sich so vor Ort informieren.

Infos: www.setzlingsboerse.ch oder Martina Rocco, Martina.rocco@bluewin.ch

12. Mai; 8 bis 12 Uhr, Hechtremise Teufen



APPENZELERBAHNEN

FAIRTIQ-Ticket-App schweizweit nutzbar

Die ÖV-Ticketing-App «FAIRTIQ» gibt es seit Juni 2017 im Tarifverbund OSTWIND. Sie wird von 19 Transportunternehmen gemeinsam angeboten und kann ab sofort für Fahrten in der ganzen Schweiz genutzt werden. Die «einfachste Fahrkarte der Schweiz» funktioniert nach dem Check-In/ Check-Out-Prinzip. Vor der Fahrt checkt der Fahrgast mittels Klick in der App ein und hat ein gültiges Ticket für Bahn und Bus. Mittels Standortlokalisierung wird der Reiseweg aufgezeichnet. Nach dem Ende der Fahrt muss wieder ausgecheckt werden, und die Reise wird verrechnet. Bisher mussten die Nutzer wissen, in welchen Gebieten FAIRTIQ gültig ist, denn Fahrten über die Grenzen des Tarifverbundes hinaus waren nicht möglich. Nun haben die Herausgeber ihre App weiterentwickelt: Es können Fahrten in der gesamten Schweiz gemacht werden.

Vorteile für die Fahrgäste

Die Geschäftsführer der fünf Ostschweizer Transportunternehmen, welche FAIRTIQ seit Juni 2017 anbieten, sehen in dieser Erweiterung grosse Vorteile: «Mit FAIRTIQ vereinfachen wir unseren Fahrgästen die Benützung von Bahn und Bus erheblich. Durch die Ausdehnung des Geltungsbereichs können Kundinnen und Kunden nun erstmals durch die gesamte

Schweiz fahren, ohne sich über das richtige Ticket Gedanken machen zu müssen. Denn sobald sie eingechekkt sind, können sie nahezu alle Transportunternehmen in der gesamten Schweiz nutzen.»

Erfolgreiche App

In der kurzen Zeit seit der Einführung habe FAIRTIQ bereits einen erheblichen Anteil an den verkauften Billetten sichern können. Die App erfreut sich bei der Kundschaft unabhängig ihres Alters grosser Beliebtheit. Insbesondere die selbsterklärende Handhabung erlaube auch Personen, die sich mit Technik nicht auskennen, ohne Stress ein Billett zu kaufen.

Was ist FAIRTIQ?

FAIRTIQ ist eine Ticketing-App für den öffentlichen Verkehr, die nach dem Check-In/Check-Out-Prinzip (CICO) funktioniert. Gemäss Angaben der Hersteller ist sie die zurzeit am meisten genutzte CICO-Ticketing-App in der Schweiz.

Bisher wurde die App von mehr als 85'000 ÖV-Nutzern auf dem Smartphone installiert. FAIRTIQ wird aktuell monatlich für gegen 100'000 Fahrten genutzt und ist verfügbar für das iPhone, die Apple Watch und Android-Mobiltelefone. Mehr Infos auf: www.fairtiq.ch

So funktioniert FAIRTIQ

Vor dem Einsteigen in den ÖV drückt der Fahrgast in der App auf «Start» und hat ab sofort ein gültiges Billett für den gesamten ÖV in der Schweiz. Am Zielort angekommen, beendet ein weiterer Klick die Fahrt. Die App erkennt die gefahrene Strecke anhand der Standortermittlung und verrechnet das für den Kunden günstigste Billett. Falls der Wert einer Einzelfahrt den Preis für eine Tageskarte übersteigt, zahlt der Kunde nachträglich nur den günstigeren Tarif. Die Herausforderung liegt dabei in den vergessenen Check-Outs, denn oft wird am Ende der Reise nicht daran gedacht, die Fahrt zu beenden. FAIRTIQ löst das Problem mittels einer automatischen Erinnerung, die mithilfe der in Smartphones verbauten Sensoren generiert wird. So funktioniert FAIRTIQ:

<https://www.youtube.com/watch?v=e4W-qWBhJgo>

FAIRTIQ auf der Apple Watch:

<https://www.youtube.com/watch?v=09BbN-q7WZjs>

Youtube-Kanal von FAIRTIQ:

https://www.youtube.com/channel/UCMNK-wKGe2mN_srTgcOqhYXw



Billettautomat und Ticket-Apps kennenlernen

Rund um die Uhr bequem zum Ticket

Das bietet der Billettautomat sowie Ticket-Apps des öffentlichen Verkehrs. Der Billettautomat bietet ein Sortiment vom Einzelbillett bis zur Monatskarte. Ticket-Apps eignen sich besonders gut für kurze Fahrten im Ostwind und sind mit jedem Smartphone sehr einfach zu bedienen. Gerne zeigen wir Ihnen die wichtigsten Funktionen!

Datum: Mittwoch, 28. März 2018

Zeit: Kurs Vormittag: 9.00 – 10.30 Uhr
Kurs Nachmittag: 14.00 – 15.30 Uhr

Ort: Bahnhof Speicher

Anmeldung: Bis am 26. März 2018 am Bahnhof Speicher.

Wir freuen uns auf Sie!

Verkaufsstelle Speicher bis 29. März 2018 geöffnet

Bitte beachten Sie, dass die Verkaufsstelle Speicher am 29. März 2018 ihren letzten Verkaufstag hat. Die bestehenden Räumlichkeiten werden umgebaut. In der Übergangszeit beraten wir Sie gerne an folgenden Verkaufsstellen:

Bahnhof Appenzell	Telefon +41 (0)71 788 50 50
Öffnungszeiten	Montag-Freitag 07.30–18.00 Uhr Samstag/Sonntag 08.00–11.45 Uhr und 13.15–18.00 Uhr
Dienstleistungen	Beratung zum Fahrplan, zu Billetten, Abonnementen und Fundgegenständen
Bahnhof Teufen	Telefon +41 (0)71 333 14 76
Öffnungszeiten	Montag-Freitag 06.55–11.00 Uhr und 13.55–18.00 Uhr Samstag 08.00–12.00 Uhr Sonntag geschlossen
Dienstleistungen	Beratung zum Fahrplan, zu Billetten und Abonnementen
Bahnhof Heiden	Telefon +41 (0)71 891 18 52
Öffnungszeiten	Montag-Freitag 08.00–12.05 Uhr und 12.50–17.00 Uhr Samstag 08.00–12.05 Uhr Sonntag geschlossen

GOLDINGER AG
SCHREINEREI



Speicher / Wittenbach
www.goldinger-ag.ch
071 298 00 39

Küchen mit Ihnen geplant
und für Sie hergestellt.

Damit Ihre Träume aus Holz
Realität werden.



Schwendiladä

Marianne Walser
Bachstrasse 1, 9037
Speicherschwendi
Telefon 071 344 41 04

Entgiftungs-, Frühjahrs- und Stoffwechsellkuren, Schwermetallausleitung, Darmaufbaukuren usw.

Entschlacken, entgiften und
regenerieren Sie Ihren Darm und
Ihren Körper.
Dadurch wird Ihr Wohlbefinden
gefördert.

Lassen Sie sich von uns beraten.
Wir haben das Passende für Sie.

Wir sind Ihre kompetente Anlaufstelle für
Heilmittel, Gesundheitsfragen und Schönheit.



STEINBILDHAUEREI
DEBORAH GRAF

GRABMAL- &
NATURSTEINARBEITEN

ST.GALLERSTRASSE 19
9042 SPEICHER

TEL/FAX 071 344 90 77

Bestimmen
Sie am
8. April mit,
geben Sie Ihre
Stimme ab!

Parteipräsidenten-
Konferenz Speicher

Naturheilmittel aus dem Appenzellerland

Gesundheit und Schönheit

sonderegger

9042 Speicher 071 344 10 22
Die Drogerie für Ihr Wohlbefinden!



Erfahrung
Fachkompetenz
Beratung



Von der Planung bis zur Übergabe – wir begleiten
Sie bei Ihren Küchenbau- oder Umbau-Vorhaben.
Kompetent und verlässlich.

WELZ AG

Schreinerei aus Leidenschaft

WELZ AG
Bühlerstr.10 | 9043 Trogen
Tel. 071 344 19 57
www.welz.ch



STUTZ

BAUUNTERNEHMUNG
SPEICHER

www.stutzag.ch

Ob Sie bauen oder renovieren -
auf uns ist Verlass

ST.GALLISCH-APPENZELLISCHE KRAFTWERKE AG (SAK)

Wärmeverbund Speicher-Trogen

Seit der Übernahme des Wärmeverbundes Speicher-Trogen durch die SAK im Jahr 2011 ist dieser Verbund stetig weiter ausgebaut worden.

Zum Ausbau gehörte, neben der Netzerweiterung, auch die Erweiterung der Heizzentrale Wies. Diese beinhaltet einen zusätzlichen grossen Holzschnitzel- und grösseren Ölofen (als Backup) sowie eine neue Abgasreinigungs- und Stromproduktionsanlage. Diese Arbeiten konnten zwischenzeitlich abgeschlossen werden.

Zum weiteren Ausbau der Wärmenetze gehörte auch die Integration der Subzentralen Oberwilen in Speicher und Nideren sowie Pestalozzi in Trogen. So werden diese jetzt von der Zentrale Wies aus angesteuert und mit Wärme versorgt.

Zwischenzeitlich sind 183 Kunden an den Wärmeverbund angeschlossen und werden mit CO₂-neutraler Wärme versorgt.

Wir möchten Ihnen gerne einige aktuelle Informationen zum Wärmeverbund sowie auch

einen kurzen Ausblick für die kommenden Jahre geben.

2017 – Rückblick

Im vergangenen Jahr wurden in der Heizzentrale Wies 12,4 Mio. Kilowattstunden (kWh) Wärme für unsere Kunden produziert.

Der grösste Anteil dieser Energie wurde mit Holzschnitzel aus der Region produziert. Ein kleiner Teil der Energie wurde mittels Ölofen bereitgestellt – hauptsächlich zur Spitzenabdeckung im Winter sowie während der Revisionszeit der Holzfeuerungen im Sommer. Mit der Stromproduktionsanlage, welche durch die Holzfeuerung angetrieben wird, wurden 1,1 Mio. kWh Strom produziert. Dies deckt den jährlichen Stromverbrauch von rund 234 Haushalten.

2018 Ausblick

Von Einwohnern der Gemeinden Speicher und Trogen werden immer wieder Fragen zur Auslastung des Wärmeverbundes gestellt. Können noch weitere Wärmebezügler an den

Wärmeverbund angeschlossen werden? Die Antwort ist ein klares Ja. Die Zentrale Wies und das Wärmenetz in Speicher und Trogen weisen noch genügend Potenzial auf, um weitere circa 50 Mehrfamilienhäuser anzuschliessen. Natürlich muss trotzdem bei jeder Kundenanfrage das Potenzial der bereits bestehenden Wärmeleitung und auch die Wirtschaftlichkeit des Anschlusses geprüft werden. Die Potenzialabklärung ist dazu da, um zu prüfen, ob die bereits bestehende Leitung noch über genügend Wärme verfügt, um das neue Gebäude zu beheizen.

Auch in diesem Jahr sind weitere Erschliessungen in Speicher und Trogen geplant. So wird in Speicher die Strasse Herbrig ab Frühling 2018 und in Trogen das Altersheim Boden mit Fernwärme erschlossen.

Sie haben Interesse an einem Anschluss an unseren Wärmeverbund oder allgemeine Fragen?

Peter Bischoff, Leiter Projekte Wärme, erreichen Sie per E-Mail peter.bischoff@sak.ch, oder per Telefon 071 229 52 04

SRF SCHWEIZER RADIO UND FERNSEHEN

SRF bi de Lüt – «Heimweh»

Mit «Heimweh» startet «SRF bi de Lüt» ein neues Format, welches Rückkehrer begleitet. Wir suchen Leute, die in den kommenden Monaten zurückkehren dorthin, wo Heimat ist. Egal, ob vom Ausland in die Schweiz, von der Stadt in den Heimatort oder von einem anderen Kanton zurück ins Elternhaus.

SRF dokumentiert das Leben der Rückkehrer vom Aufbruch bis zur Ankunft in der Heimat – und will wissen, ob das Heimweh gestillt werden konnte.

Kennen Sie Leute, die bald – idealerweise zwischen April und August 2018 – zurückkehren? Melden Sie sich auf www.srf.ch/srfbideluet

oder direkt beim Produzenten Rolf Elsener: rolf.elsener@srf.ch/044 305 59 22.

Besten Dank für Ihre Inputs.

*Rolf Elsener,
Produzent Doku-Serien SRF*



April 2018. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133, CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

So	1.4.	15:00	Wendy 2 – Freundschaft für immer	6/4	D
So	1.4.	19:30	Die Leuchten der Erinnerung	12/10	D
Mo	2.4.	15:00	Peter Hase	6/4	D
Mo	2.4.	19:30	S'Bloch	6/4	dialekt
Di	3.4.	19:30	Mario	10/8	dialekt
Do	5.4.	19:30	Call Me by Your Name 1	2/10	E/d
Fr	6.4.	20:15	Game Night	12/10	D
Sa	7.4.	17:15	Eldorado	8/6	D
Sa	7.4.	20:15	I, Tonya	12/10	D
So	8.4.	15:00	Peter Hase	6/4	D
So	8.4.	19:30	Leaning Into the Wind: Andy Goldsworthy	12/10	E/d
Di	10.4.	14:15	KinoMol: Unterwegs mit Jaqueline		D
Di	10.4.	19:30	Game Night	12/10	D
Do	12.4.	19:30	Shape of water	16/14	D
Fr	13.4.	18:30	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81		
Fr	13.4.	20:15	Call Me by Your Name	12/10	E/d
Sa	14.4.	17:15	Leaning Into the Wind: Andy Goldsworthy	12/10	E/d
Sa	14.4.	20:15	Molly's Game	14/12	D
So	15.4.	15:00	Early Man – Steinzeit bereit	6/4	D
So	15.4.	19:30	Maria Magdalena	12/10	D
Di	17.4.	19:30	Eldorado	8/6	D
Do	19.4.	19:30	Molly's Game	14/12	D
Fr	20.4.	20:15	Die Sch'tis in Paris	6/4	D
Sa	21.4.	17:15	Köhlernächte	14/12	dialekt
Sa	21.4.	20:15	Alles Geld der Welt	16/16	D
So	22.4.	15:00	Die Biene Maja – Die Honigspiele	6/4	D
So	22.4.	19:30	Machines	8/6	OV/d,f
Di	24.4.	14:15	KinoMol: El Olivo		D
Di	24.4.	19:30	Molly's Game	14/12	D
Mi	25.4.	20:15	Cinéclub: Neruda	16/16	OV/d
Do	26.4.	19:30	Maria Magdalena	12/10	D
Fr	27.4.	20:15	Filmhit		
Sa	28.4.	17:15	Die Sch'tis in Paris	6/4	D
Sa	28.4.	20:15	Alles Geld der Welt	16/16	D
So	29.4.	15:00	Early Man – Steinzeit bereit	6/4	D
So	29.4.	19:30	Hannah – Ein buddhistischer Weg zur Freiheit	12/10	E/d

als Gast Zen-Meister Marcel Geisser

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19:30 geöffnet

Die Zahlen der Altersbeschränkung zeigen das Mindestalter für Kinder und Jugendliche mit/ohne Begleitung Erwachsener an.

www.kino-heiden.ch

Ihr Anlass: Kino mit Bar zu vermieten

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte.
071 891 36 36

KINO ROSENTAL

Hannah

Die Geschichte, wie der Buddhismus nach dem 2. Weltkrieg in den Westen kam, ist einer Frau zu verdanken, die praktisch ihr ganzes Leben dem Buddhismus und seiner Verbreitung widmete: Hannah Nydahl. Im Mittelpunkt des vielfach preisgekrönten Films, für den die Crew rund um die Erde gereist war, steht die Spurensuche nach dieser ganz besonderen Frau und ihrer Berufung. Für Fragen steht anschliessend Zen-Meister Marcel



Geisser aus Wolfhalden zur Verfügung. Er ist seit 1968 praktizierender Buddhist und gründete 1986 das Meditationszentrum Haus Tao in Wolfhalden. Er lehrt Meditation seit 1983, bildet Zen-Lehrerinnen und Zen-Lehrer aus und ist aktiv im innerbuddhistischen und interreligiösen Dialog. Er ist um Reformen bemüht und bekannt für seine kritische Betrachtung. Bei seiner Vermittlung des Buddhismus legt er Wert darauf, die authentische Lehre mit den Gegebenheiten der Menschen im Westen in Einklang zu bringen.

**Sonntag, 29. April 2018, 19.30 Uhr,
Kino Rosental, Heiden**



**Donnstagsspeicher
Qualifikationsturnier
27. April, 18.45 Uhr**

☞ ☞ siehe Seite 29



VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen

...

Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender!

März 2018

23. Fr. 08.00
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung
Gebiet B

18.00 – ca. 22.00
Gasthaus Krone Speicher
www.WELCHER WEIN WOZU
Gasthaus Krone Speicher

18.00 – 23.00
Frauechreis Speicher Trogen Wald
Jubiläums-HV
Kath. Pfarrzentrum Bendlehn

19.00 – 22.00
Ludothek Speicher Trogen
Spielabend im März
Ludothek

20.00
isaz-theater
Theateraufführung
Buchensaal

24. Sa. 09.00 – 13.00
Evang. Kirche
Mondopoly
Start ist um 09.00 Uhr im
Jugendtreff

13.30 – 17.00
Verein Läbä, Lärne, Lache
Elterninfo und Elterncafé
Wette, Teufen

18.00
kul-tour auf Vögelinsegg
Claude Diallo Situation – Jazz
kul-tour auf Vögelinsegg

20.00
isaz-theater
Theateraufführung
Buchensaal

25. So. 17.00
isaz-theater
Theateraufführung
Buchensaal

26. Mo. 09.00 – 11.00
Pro Juventute AR
Mütter- und Väterberatung
Evang. Pfarrhaus (Parterre)

27. Di. 19.00 – 20.15
Primarschule Speicher
Frühlingssingen
Evang. Kirche

29. Do. 08.15 – 16.59
Pro Senecute
Wanderung
Bahnhof Speicher

30. Fr. Gasthaus Krone Speicher
Karfreitag
Gasthaus Krone Speicher

März 2018

01. So. Gasthaus Krone Speicher
Ostersonntag
Gasthaus Krone Speicher

02. Mo. 12.00 – 16.30
Haus zur Stickerei
Ostermontag mit dem Appenzeller
Echo, Konzert und Essen
Haus zur Stickerei, Heiden

03. Di. 19.00
Verein Läbe, Lärne, Lache
Elterninfoabend
Rest. Schwarzer Engel, St. Gallen

04. Mi. 19.00 – 22.00
Samariterverein
Samariterübung: Reanimation-Repe
Buchenschulhaus
(1. UG, Gruppenraum 209)

05. Do. 20.00
rhc gmbh
Chäller – radioaktiv
Saal Gasthaus Bären, Sp'schwendi

06. Fr. 08.00
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung
Gebiet A

19.30 – 22.00
Ludothek Speicher Trogen
Hauptversammlung
Ludothek

08. So. 14.00 – 15.00
Stiftung Kinderdorf Pestalozzi
Europäischer Frieden im
Kinderdorf Pestalozzi
Besucherzentrum Kinderdorf
Pestalozzi, Trogen

09. Mo. bis
11. Mi. 09.00 – 17.00
Evang. Kirche
Frühlingslager für Kinder der 1. – 6.
Klasse (Anmeldung erforderlich bis
26. März)
Kirche und Kirchgemeindehaus

13. Fr. 08.00
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung
Gebiet B

16. Mo. Gemeinde
Häckseltour

09.00 – 11.00 (auf tel. Voranmeldung)
Pro Juventute AR
Mütter- und Väterberatung
Evang. Pfarrhaus (Parterre)

17. Di. 19.00
Verein Läbe, Lärne, Lache
Elterninfoabend
Rest. Schwarzer Engel, St. Gallen

19. Do. 08.15 – 16.59
Pro Senecute
Wanderung
Bahnhof Speicher

20. Fr. 08.00
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung
Gebiet A

21. Sa. 20.00
Jodelchörli Speicher & Heimatchörli
Gottshaus
Frühlingskonzert
Evang. Kirche

23. Mo. 09.00 – 11.00
Pro Juventute AR
Mütter- und Väterberatung
Evang. Pfarrhaus (Parterre)

25. Mi. 18.00 – 20.00
Samariterverein
Blutspendeaktion
Buchensaal

26. Do. 19.00
Generationenkommission Speicher
Zeitbörse – Tauschtreff
Alte Drogerie, Trogen

27. Fr. 08.00
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung
Gebiet B

20.00 – 22.30
Schauplatz Company
TELEgen-It's Showtime
Kultur ide Aula Goldach

28. Sa. 18.00
kul-tour auf Vögelinsegg
Heinrich Müller Band
kul-tour auf Vögelinsegg

20.00
Kulturkommission Speicher
Who's Johnny Cash?
Buchensaal

Ärztlicher Notfalldienst Appenzeller Mittelland

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt anrufen. Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich bitte an das

Ärztefon 0844 55 00 55

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit dem Dienstarzt vor Ort verbunden. Bei Bedarf wird für Sie die kantonale **Notrufzentrale 144** informiert.

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich bitte an folgende Telefonnummer: **0844 144 006**

Ferien der Ärzte Speicher/Trogen:

- Dr. med. E. Züger 07.04.2018 – 15.04.2018
- Dr. med. A. Rohner 14.04.2018 – 29.04.2018

144

Sanitätsnotruf-
zentrale bei
lebensbedrohlichen
Notfällen

117

Polizei

1414

REGA



- Hilfe und Pflege zu Hause
- Kranken- und Gesundheitspflege
- Betreuung und Begleitung
- Hauswirtschaft
- Mahlzeitendienst
- Fahrdienst
- Krankenmobilen

Spitex Appenzellerland
Tel. 071 353 54 54



Wir sind da wo Sie sind.

Profitieren Sie von unseren Hypothekar-Zinssätzen – für Festhypotheken ab 0.9%.
Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne. Ihre Dorfbank – seit bald 200 Jahren.

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Hauptstrasse 21, Telefon 071 344 10 66, www.ersparniskassespeicher.ch

EKS
**ERSPARNISKASSE
SPEICHER**